

Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf

Telefonnummern (Vorwahl 03586)

763-0	Zentrale	Reichsstraße 1
763100	Bürgermeisterin	
763107	Sekretariat	
763108	Büro Bürgermeisterin	
763213	Wirtschaftsförderung	
<hr/>		
763250 – 258	Bauamt	Weberstraße 22
763241 – 243	Liegenschaften	
763227	Steuerstelle	
763226 und 231	Stadtkasse	
763130 – 133	Standesamt	
763136 – 137, 134	Einwohnermeldeamt	
763141 – 142	Gewerbeamt	
763143 – 145	Ordnung/Sicherheit/Ortspolizeibehörde	
763150 – 151	Kitas/Schulen	
<hr/>		
763114 und 129	Bürgerbüro	
<hr/>		
763174 / 763129	Stadtbibliothek,	Hofeweg 41
<hr/>		
763190	Fax Rathaus	
763191	Fax Bauamt	
763193	Fax Standes- und Einwohnermeldeamt	
<hr/>		
0151 40623950	Kontakt Friedensrichter	

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf OT Ebersbach/Sa.

Die Verwaltung der Stadt Ebersbach-Neugersdorf ist telefonisch und persönlich an den genannten Arbeitstagen, auch ohne Terminvereinbarung, für Sie da.

telefonische Erreichbarkeit

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

persönliche Erreichbarkeit

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Telefonzentrale: 03586 763 – 0

In allen öffentlich zugänglichen Bereichen der Verwaltung wird auch weiterhin das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung empfohlen, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.

Hier kommen innerhalb der Verwaltung folgende Wartebereiche in Betracht: vor dem Einwohnermeldeamt, dem Standesamt wie auch dem Bürgerbüro.

Anpassungen der Schutzmaßnahmen werden in Abhängigkeit von der Entwicklung der Lage veranlasst und aktualisiert an den Gebäuden der Verwaltung ausgehen.

Bibliothek

Stadtbibliothek, Hofeweg 41, OT Ebersbach/Sa.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch ist die Stadtbibliothek geschlossen!

Stammhaus – Ernst-Thälmann-Str. 38, OT Neugersdorf

Kontaktdaten:

Anschrift: Stadt Ebersbach-Neugersdorf, Reichsstr. 1,
02730 Ebersbach-Neugersdorf

E-Mail: Museum@ebersbach-neugersdorf.de

Telefon: + 49 3586 763249

Öffnungszeiten: jeweils am 1. Sonntag im Monat
von 14:00-17:00 Uhr
oder Termine nach telefonischer Vereinbarung

Eintritt: Der Eintritt ist kostenlos.

Tourist-Information „Spreequellland“ – betrieben durch die Gemeinde Kottmar und die Stadt Ebersbach-Neugersdorf

**OT Eibau, Hauptstraße 214a, Tel. 03586 702051,
tourismus@spreequellland.info**

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Sonntag und Feiertag 13:00 bis 16:00 Uhr

Führungen und Gruppenbesuche bitten wir vorab anzumelden.

Erreichbarkeit der Integrierten Regionalleitstelle Hoyerswerda Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für den Landkreis Görlitz zuständige Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen (IRLS) in Hoyerswerda ist telefonisch wie folgt zu erreichen:

Notruf 112 für Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt
116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst,
(Mo., Di., Do. 19:00 – 07:00 Uhr;
Mi., Fr. 14:00 – 07:00 Uhr;
Sa., So. 00:00 – 24:00 Uhr)

03571 19222 Anmeldung Krankentransport

03571 19296 Allgemeine Erreichbarkeit IRLS / Feuerwehr

Anschrift: Feuerwehr Hoyerswerda – IRLS Ostsachsen
Merzdorfer Straße 1 · 02977 Hoyerswerda
Tel.: 03571 4765-0 · Fax: 03571 4765-111
E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

aktueller Überblick unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de

(Button »Notfalldienst« links unten anklicken und gewünschte Gemeinde auswählen)

Unter www.zahnarzt-notdienst.de steht eine bundesweite Datenbank für die Suche nach zahnärztlichen Notdiensten zur Verfügung. Es ist das umfangreichste Portal, welches diesbezüglich existiert. Patienten mit Zahnproblemen können dort durch die Eingabe ihres Ortes oder der jeweiligen Telefonvorwahl herausfinden, welcher Zahnarzt oder welche Zahnklinik in ihrer Nähe gerade Notdienst hat. Der Service steht kostenfrei zur Verfügung. Es werden alle verfügbaren Notdienste angezeigt und ständig aktualisiert.

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt	112

Rufnummern der Polizei

- Polizeirevier Zittau,**
Haberkornplatz 2, 02763 Zittau Tel. 03583 620
- Polizeirevier Löbau,**
Clara-Zetkin-Straße 1a, 02708 Löbau Tel. 03585 8650
- Polizeirevier Oberland,**
Zollstraße 41, 02782 Seiffhennersdorf Tel. 03586 76690
- Bundespolizeiinspektion**
Ebersbach-Neugersdorf Tel. 03586 76020

Dienstbereitschaft Apotheken Löbau und Zittau**Monat Februar**

- Löbau: 01. – 02. Kreuz-Apotheke Ebersbach-Neugersdorf
 02. – 03. Engel-Apotheke Kottmar OT Eibau
 03. – 04. Schwanen-Apotheke Oppach
 04. – 05. Marien-Apotheke Neusalza-Spremberg
 05. – 06. Johannis-Apotheke Ebersbach-Neugersdorf
 06. – 07. Apotheke Oberland Ebersbach-Neugersdorf
 07. – 08. Apotheke zum Hutberg Herrnhut
 08. – 09. Apotheke Bernstadt
 09. – 10. Alte Apotheke Löbau
 10. – 11. Johannis-Apotheke Löbau
 11. – 12. Linden-Apotheke Löbau
 12. – 13. Aesculap-Apotheke Löbau
 13. – 14. Bahnhof-Apotheke Löbau
 14. – 15. Aesculap-Apotheke Leutersdorf
 15. – 16. Kreuz-Apotheke Ebersbach-Neugersdorf
 16. – 17. Engel-Apotheke Kottmar OT Eibau
 17. – 18. Schwanen-Apotheke Oppach
 18. – 19. Johannis-Apotheke Löbau
 19. – 20. Johannis-Apotheke Ebersbach-Neugersdorf
 20. – 21. Aesculap-Apotheke Leutersdorf
 21. – 22. Apotheke Oberland Ebersbach-Neugersdorf
 22. – 23. Aesculap-Apotheke Leutersdorf
 23. – 24. Apotheke Bernstadt
 24. – 25. Alte Apotheke Löbau
 25. – 26. Marien-Apotheke Neusalza-Spremberg
 26. – 27. Linden-Apotheke Löbau
 27. – 28. Aesculap-Apotheke Löbau
 28. – 01. Bahnhof-Apotheke Löbau

Zittau: 01.02. – 01.03. Zittauer Stadtapotheken
 im täglichen Wechsel dienstbereit

Notdiensthotline: **0800 2282280** oder www.apotheken.de

Bereitschaftspraxen zur Versorgung der Bevölkerung

Diese Praxen werden durch die KV Sachsen betrieben und dienen der Entlastung der Notaufnahmen der Krankenhäuser. Die Bereitschaftspraxen (auch „Portalpraxen“ genannt) sind somit für die Behandlung von Patienten **mit nicht lebensbedrohlichen Beschwerden, deren Behandlung aber aus medizinischer Sicht nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag warten kann**, vorgesehen.

Öffnungszeiten und Anschriften:**Bereitschaftspraxis am Klinikum Zittau****Görlitzer Straße 8, 02763 Zittau****• Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich**

Mittwoch, Freitag: 15:00 Uhr – 19:00 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr und 15:00 Uhr – 19:00 Uhr

• Kinderärztlicher Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

Unbedingt zu beachten ist, dass Bereitschaftspraxen keine Anlaufstelle für Personen mit Verdacht auf COVID-19 oder zur Testung von Patienten auf Infektionen mit dem Corona-Virus sind. Alle Informationen zu den Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter: **116117** sowie unter: www.kvsachsen.de>**Bereitschaftsdienste**

**Sprechstunden Bürgerpolizist,
Herr PHM Schneppendahl, OT Ebersbach/Sa.**

jeden Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr

jeden Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr

Tel.-Nr.: 03586 770612 oder 0173 9618701 (vorher anmelden)

Havarieservice der Stadtwerke Oberland GmbH

Havarieservice Fernwärme

Tel. 03586 7850

Einsatz Schadstoffmobil I. Quartal 2023**13.02.2023 Ortsteil Neugersdorf**

10:00 – 11:30 Uhr Parkplatz „Sparkassen-Arena“

12:00 – 13:30 Uhr Am Wasserturm

15:30 – 17:00 Uhr Bahnhof

14.02.2023 Ortsteil Ebersbach/Sa.

10:00 – 11:30 Uhr Parkplatz am Freibad

12:00 – 13:30 Uhr Parkplatz Oberland Fr.-Ebert-Straße

15:30 – 17:00 Uhr Parkplatz gegenüber Feuerwehr

Amtlicher Teil**Sehr geehrte Einwohner und Einwohnerinnen der Stadt Ebersbach-Neugersdorf,**

wie in der Ausgabe Januar berichtet, bemühen wir uns als Stadt um Einbindung in den Entscheidungsprozess zur Krankenhauslandschaft des Landkreises Görlitz. Hierzu kann ich mit Sachstand Mitte Januar 2023 Folgendes berichten:

- Stadt und Initiative der Hebammen sind im Kontakt und Informationsaustausch.
- Stadt erarbeitet unter Einbindung von Verwaltung, Wirtschaft, Medizinern, Stadträten, Bürgern und Einrichtungen einen „Katalog“ mit Fragen, Anregungen, Hinweisen zur Übergabe an den Landrat Dr. Stephan Meyer. Die Zuständigkeit hierfür liegt beim Wirtschaftsförderer.
- Landrat und Beigeordnete Frau Weber haben sich auf Bitte von mir bereit erklärt, zum Thema vor dem Stadtrat zu sprechen. Hierzu erfolgt derzeit die Organisation für den Termin am **6. Februar 2023** von 17:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr im Film-Theater Ebersbach, Bahnhofstraße. Die Örtlichkeit wurde bewusst gewählt, um einer größeren Anzahl an Interessierten die Möglichkeit zu geben, die Informationen zum Sachstand der Strukturüberlegungen aus erster Hand mit zu hören! Sie sind herzlich eingeladen!

Wir, Stadträte und Bürgermeisterin, verstehen diesen Informationstermin als Auftakt der Zusammenarbeit zwischen Landkreis und Stadt Ebersbach-Neugersdorf in diesem äußerst sensiblen Prozess, der höchste Anforderungen an die Entscheidungsträger stellt. Auch gehen wir davon aus, dass im Rahmen der Informationen dieses Abends vom Landkreis aufgezeigt wird, in welcher Form und auf welchem Weg Möglichkeiten der Mitwirkung von Sachkundigen, der Stadt wie auch am Thema interessierten Personen bestehen.

Sofern Sie Fragen oder Anregungen dazu haben, können Sie sich gern im Vorfeld direkt an unseren Wirtschaftsförderer oder auch die Stadträte wenden. Letztere sind neben mir diejenigen, die am 6. Februar 2023 in der Stadtratssitzung dann konkrete Fragen an den Landrat und die Beigeordnete stellen werden.

Sehr geehrte Einwohner und Einwohnerinnen, auf der Grundlage eines Stadtratsbeschlusses sind die Leistungen des Bauhofes ab Januar 2023 zur Erbringung an die Servicegesellschaft Spreequellen mbH übertragen worden. Die Leistungserbringung erfolgt auf der Basis entsprechender Dienstleistungsverträge, für deren Umsetzung auf Seiten der Stadt das Bauamt zuständig ist.

Die Überleitung betrachten wir als Prozess, in dem viele Detailfragen geprüft und geklärt werden müssen. Sofern es Änderungen hinsichtlich bisheriger Abläufe gibt, die für die Einwohnerschaft von Bedeutung sind, wird das Bauamt entsprechend Öffentlichkeitsarbeit leisten. Alle bisherigen Beschäftigten des Bauhofes der Stadt sind nun Mitarbeiter der Servicegesellschaft mbH. Somit kommen sämtliche Aufgaben für die Ortsteile Ebersbach/Sa. und Neugersdorf jetzt aus einer Hand.

Verena Hergenröder
 Bürgermeisterin

Informationen zu den öffentlichen Sitzungen im Jahr 2023

Der Stadtrat der Stadt Ebersbach-Neugersdorf beschloss in seiner Sitzung am 01.11.2022 gemäß § 36 Abs. 2 der SächsGemO sowie § 6 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Stadtrates folgende Sitzungstermine für das Kalenderjahr 2023:

Termine Stadtrat 2023

- Montag, den 06.02.2023
- Montag, den 06.03.2023
- Montag, den 03.04.2023
- Dienstag, den 02.05.2023
- Montag, den 05.06.2023
- Montag, den 03.07.2023
- Montag, den 04.09.2023
- Montag, den 09.10.2023
- Montag, den 06.11.2023
- Montag, den 04.12.2023

Termine Verwaltungsausschuss 2023

- Montag, den 13.03.2023
- Montag, den 15.05.2023
- Montag, den 10.07.2023
- Montag, den 11.09.2023
- Montag, den 13.11.2023

Termine Technischer Ausschuss 2023

- Montag, den 20.03.2023
- Montag, den 22.05.2023
- Montag, den 17.07.2023
- Montag, den 18.09.2023
- Montag, den 20.11.2023

Termine

Betriebsausschuss Eigenbetrieb Abwasser „Spreequellen“ 2023

- Donnerstag, den 16.03.2023
- Donnerstag, den 15.06.2023
- Donnerstag, den 24.08.2023
- Donnerstag, den 16.11.2023 (Achtung Terminänderung!)

Hinweis: Aufgrund von Energieeinspargründen finden alle Ausschusssitzungen ab 2023 im Veranstaltungsraum der Stadtbibliothek Ebersbach-Neugersdorf (Hofeweg 41, 02730 Ebersbach-Neugersdorf) statt. Die Stadtratssitzungen finden wie gewohnt im Stadtsaal des Verwaltungsgebäudes (Weberstraße 22, 02730 Ebersbach-Neugersdorf) statt. Die entsprechenden Tagesordnungen entnehmen Sie bitte sieben volle Tage vor dem Sitzungstag an der Bekanntmachungstafel am Rathaus Reichsstraße 1, OT Ebersbach/Sa. sowie auf unserer Homepage www.ebersbach-neugersdorf.de unter Ratsinformation.

Des Weiteren können Sie von nun an auch die Beschlussvorlagen im Ratsinformationssystem einsehen.

Verena Hergenröder, Bürgermeisterin

Einladung zu öffentlichen Sitzungen

Einwohner und Bürger sind zur

• Sitzung des Stadtrates

am Montag, 06.02.2023

im Film-Theater, Bahnhofstraße 14, 02730 Ebersbach-Neugersdorf

herzlich eingeladen.

Die aktuelle Tagesordnung und die Uhrzeit entnehmen Sie bitte eine Woche vor Sitzungstermin an der Bekanntmachungstafel am Rathaus Reichsstraße 1, OT Ebersbach/Sa., sowie auf unserer Homepage www.ebersbach-neugersdorf.de unter Ratsinformation.

Verena Hergenröder, Bürgermeisterin

**nächster Redaktions-
und Anzeigenschluss**

21. Februar 2023

**nächster
Erscheinungstag**

4. März 2023

Beschlüsse aus der 24. Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Ebersbach-Neugersdorf am 07.11.2022

Anwesende:

5 Ausschussmitglieder + Bürgermeister	
FWG	2 Mitglieder
FDP:	1 Mitglied
Die Linke:	1 Mitglied
Bündnis90/Die Grünen	1 Mitglied

2022/138

Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Zuwendungen

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Ebersbach-Neugersdorf beschließt die Annahme der Geldspende mit der laufenden Nummer G 14/2022.

Einstimmig, mit 6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

2022/145

Mittelverwendung Zuschüsse für lfd. Zwecke an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche u. ä. Einrichtungen (Zuschüsse Regionaltrainer / Internationaler Bund / allgemeine Kinder- und Jugendförderung)

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Ebersbach-Neugersdorf beschließt einen Zuschuss zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit der Vereine im Jahr 2022 in folgender Höhe:

Stufeneinteilung für Zuschuss Kinder und Jugendarbeit in Vereinen (siehe Anlage 2):

Anzahl Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre (Stand 10/2022)	Höhe Zuschuss
1 – 10 Mitglieder	125,00 €
11 – 15 Mitglieder	250,00 €
16 – 50 Mitglieder	500,00 €
51 – 100 Mitglieder	750,00 €
> 100 Mitglieder	1.000,00 €

Darüber hinaus erhalten folgende weitere Angebote für Kinder und Jugendliche einen Zuschuss:

Ortsfeuerwehr Ebersbach/Sa.	250,00 €
Ortsfeuerwehr Neugersdorf	250,00 €
Kinder- und Jugendtelefon	250,00 €
Stadtbibliothek Ebersbach-Neugersdorf	250,00 €
Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Neugersdorf	150,00 €
Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Ebersbach/Sa.	150,00 €
Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Leutersdorf	150,00 €
Evangelisch Freikirchliche Gemeinde	150,00 €
Landeskirchliche Gemeinschaft Ebersbach-Neugersdorf	150,00 €
Jahrbuch Andert-Oberschule	150,00 €
Drogenpräventionsprojekt Revolution Train	5.500,00 €
Bürgerinitiative „Sprichst du mit mir?“; Kinderfest	600,00 €
Kreativwettbewerb 150 Jahre Eisenbahn	250,00 €
Prämie Gewinner Weltmeisterschaft	500,00 €
Landschafts- und Gartenbau	500,00 €
Gesamt:	8.750,00 €

Damit ergibt sich im Jahr 2022 ein Zuschussbetrag in Höhe von insgesamt 16.000,00 €.

Einstimmig, mit 6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

2022/149**Belegung Betreuungsplätze von Kindern aus dem EU-Ausland**

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Ebersbach-Neugersdorf beschließt die Aufnahme des Krippenkindes in die AWO-Kita „Spreequellspatzen“ und die Finanzierung des Gemeindeanteils für die Betreuung in Höhe von voraussichtlich ca. 13.009,26 € durch die Stadt Ebersbach-Neugersdorf.

Einstimmig, mit 6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

Beschlüsse aus der 50. Sitzung des Stadtrates der Stadt Ebersbach-Neugersdorf am 28.11.2022**Anwesende:**

13 Stadträte + Bürgermeister

CDU: 2 Mitglieder

FWG: 6 Mitglieder

FDP: 2 Mitglieder

Die Linke: 2 Mitglieder

2022/150**Festlegung des Selbstkostenfestpreises für die Betriebsführung der SOWAG mbH im Rahmen der Wirtschaftsplanung des Eigenbetriebes Abwasser «Spreequellen» im Doppelhaushalt 2023 – 2024**

Der Stadtrat der Stadt Ebersbach-Neugersdorf bestätigt auf der Grundlage des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2023 den Selbstkostenfestpreis für die Betriebsführung der SOWAG mbH in Höhe von 1.327.211,91 € brutto (1.121.392,51 € netto). Die Kalkulation des Selbstkostenfestpreises enthält alle zum Zeitpunkt der Planung erkennbaren Risiken. Die Situation infolge des Ukrainekrieges und der damit einhergehenden Energiekrise bzw. auch der Verknappung bestimmter Rohstoffe kann dazu führen, dass Kostensteigerungen zu verzeichnen sind, auf die die Betriebsführerin keinerlei Einfluss hat. In dieser Situation würde § 8 Abs. 4 des Betriebsführungsvertrages entsprechend greifen. Auch im Jahr 2023 wird das Prinzip der Verantwortung für die Kosteneinhaltung durch die Betriebsführerin verbunden mit der regelmäßigen Berichterstattung in den Quartalsberichten, in bewährter Form fortgeführt. Über ggf. notwendige Erhöhungen des Selbstkostenfestpreises ist anhand dieser Berichterstattungen im Stadtrat bzw. Betriebsausschuss zu entscheiden.

Einstimmig, mit 13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

2022/144**Wahl der Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebes Abwasser «Spreequellen»**

Der Stadtrat der Stadt Ebersbach-Neugersdorf bestellt als Wirtschaftsprüfer für das Geschäftsjahr 2022 die DONAT WP GmbH, Dresden als überörtlichen Prüfer und die DONAT WP GmbH, Dresden als örtlichen Prüfer.

Einstimmig, mit 13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

2022/143**Wirtschaftsplan der Jahre 2023 – 2024 des Eigenbetriebes Abwasser «Spreequellen»**

Der Stadtrat der Stadt Ebersbach-Neugersdorf beschließt den Wirtschaftsplan 2023-2024 in der Fassung vom 27.10.2022 mit folgenden Eckdaten:

	2023	2024
1. im Erfolgsplan		
Erlöse und Kosten von je	2.533,3 T€	3.025,0 T€
davon:		
Erlöse und Erträge	2.533,3 T€	3.025,0 T€
Aufwendungen	2.716,6 T€	2.850,5 T€
Überschuss	-183,3 T€	174,5 T€
2. im Liquiditätsplan		
einen Mittelzu-(+)/-abfluss(-) von	-664,1 T€	-0,7 T€

davon aus:

laufender Geschäftstätigkeit	396,3 T€	1.026,9 T€
Investitionstätigkeit	-3.180,0 T€	-1.715,0 T€
Finanzierungstätigkeit	2.119,6 T€	687,4 T€

3. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von 400,0 T€ 850,0 T€
4. Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Wirtschaftsjahre mit Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) von 0,0 T€ 0,0 T€
5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 327,0 T€ 363,0 T€

Einstimmig, mit 13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

2022/146**Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Stadt Ebersbach-Neugersdorf**

Der Stadtrat der Stadt Ebersbach-Neugersdorf beschließt die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Stadt Ebersbach-Neugersdorf auf der Grundlage des Planungsergebnisses der Fa. EMRAGIS Sicherheitsingenieure GmbH mit Stand vom 29.04.2022 (Anlage 1a, 1b) und den in der Anlage 2 enthaltenen ergänzenden bzw. konkretisierenden Hinweisen.

Einstimmig, mit 13 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

2022/128**Beratung und Beschlussfassung zur zukünftigen Änderung der Verfahrensweise mit der Vermietung von Garagen (sogenannte Besitzgaragen)**

Der Stadtrat der Stadt Ebersbach-Neugersdorf fasst den Beschluss zur Änderung der bisherigen Verfahrensweise mit Verträgen für sogenannte Besitzgaragen

1. Die Stadt stimmt ab dem 01.01.2023 der Überlassung oder dem Verkauf einer Garage zwischen privaten Dritten nicht mehr zu. Bei Vertragsbeendigung hat der bisherige Nutzer die Garage zu entfernen. Alternativ ist die Übergabe an die Stadt möglich, wenn der Zustand der Garage bzw. der Standort eine weitere Nutzung zulassen.
2. Juristischen Personen mit Sammelverträgen zu Garagenkomplexen wird bei Interesse der Ankauf des Grund und Bodens unter dem Vorbehalt, dass planungsrechtlich kein eigener Bedarf der Stadt Ebersbach-Neugersdorf besteht, in Aussicht gestellt. Dies gilt auch für Nutzer von Einzelgaragen auf separaten Grundstücken oder Grundstücksteilen. Einzelanträge auf Kauf von Grund und Boden zu Garagen in zusammenhängenden Garagenkomplexen oder bei Sammelgaragen sind abzulehnen.
3. Der Verkauf des Grund und Bodens hat zum Verkehrswert zu erfolgen. Basis bildet dabei der Bodenrichtwert der betreffenden Flurstücke.
4. Alle gültigen Nutzungsverträge (Stichtag: 01.01.2023) sind bis spätestens zum 31.12.2024 auf ein einheitliches Mietmodell umzustellen.

12 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

2022/129**Beratung und Beschlussfassung zu den Eckpunkten für die Erstellung eines Brachenkonzeptes der Stadt Ebersbach-Neugersdorf**

Der Stadtrat der Stadt Ebersbach-Neugersdorf beschließt die Eckpunkte entsprechend den Anlagen 1 bis 5 für die Erstellung des Brachenkonzeptes der Stadt Ebersbach-Neugersdorf mit Stand vom 17.11.2022 als Teil des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) der Stadt Ebersbach-Neugersdorf mit Stand vom 20.06.2013.

12 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Kurzinformationen



Markttage

im OT Ebersbach/Sa.:

- jeden Dienstag und Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr – Warenangebot auf der Bahnhofstraße
zusätzlich jeden Dienstag von 9:00 – 17:00 Uhr – Imbissangebot auf dem Wochenmarktplatz der Bahnhofstraße mit rumänischen Spezialitäten, aber auch deutschen Speisen

im OT Neugersdorf:

- jeden Sonnabendvormittag – auf dem Karl-Marx-Platz

Änderungen vorbehalten

Sprechstunde Mieterschutzverein Oberlausitz-Niederschlesien

Achtung! Nur noch nach telefonischer Terminabsprache unter 03585 861892, OT Ebersbach/Sa., Reichsstraße 1, Sitzungszimmer Rathaus

Erreichbarkeit Schiedsstelle

Für telefonische Beratungen ist unsere Friedensrichterin, Frau Müller, bzw. ihr Stellvertreter, Herr Firl, unter der Rufnummer 0151 40623950 zu erreichen.

Energieberatung

Energiesparzentrum Ostsachsen e.V.

Donnerstag, 16.02.2023 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

im OT Ebersbach/Sa. Rathaus, Reichsstraße 1

Eine Voranmeldung unter Tel. 03591 464612 oder 0174 4656912

ist unbedingt erforderlich.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Offener Treff“

Sprechstunde jeden Montag, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr,

im „Treff N° 47“, Hofeweg 47, OT Ebersbach/Sa.

Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen

24 h erreichbar, vertraulich, kostenfrei

Tel. 0800 0116016 – WWW.HILFETELEFON.DE

Sprechzeiten Büro Stiftung Umgebendehaus

jeden Montag, Dienstag und Donnerstag von 09:00 Uhr – 15:30 Uhr oder nach Vereinbarung

Geschäftsstelle der Stiftung Umgebendehaus

Arnd Matthes und Sven Rüdiger

Ernst-Thälmann-Straße 42, 02727 Ebersbach-Neugersdorf

Tel. 03586 369 5815 und 03586 369 5816

Mobil: 0152 08764846 oder 0160 99153509

E-Mail: a.matthes@stiftung-umgebendehaus.de

s.ruediger@stiftung-umgebendehaus.de

Internet: www.stiftung-umgebendehaus.de

Sprechzeiten Quartierbüros

Quartierbüro Drehpunkt, Daniela Schröder

Bahnhofstraße 25, 02730 Ebersbach-Neugersdorf

Tel. 03586 3690325

Sprechzeiten: jeweils dienstags 10:00 – 15:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Quartierbüro »Oberland«, Treff N° 47, Bärbel Moritz

Hofeweg 47, 02730 Ebersbach-Neugersdorf

Tel. 0162 9803379

info@quartier-oberland.de

Sprechzeiten: Mittwoch, Donnerstag nach Vereinbarung und immer, wenn die Tür nachgibt

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, wenn Sie mich sicher erreichen wollen.

Gäste- und Kontaktbüro „Alte Mangel“

Georgswalder Straße 1, OT Ebersbach/Sa.

Frau Eva-Maria Graf

Tel.: 03586 765590

Montag – Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Sprechzeiten Freiwilligenagentur & Nachbarschaftshilfe

Jeden Montag von 10:00 – 17:00 Uhr und

jeden Donnerstag von 10:00 – 14:00 Uhr

im Kultur- und Bildungszentrum, Ernst-Thälmann-Straße 38,

im OT Neugersdorf und nach Vereinbarung

Informationen SachsenEnergie bei Versorgungsunterbrechung

Serviceplattform für Versorgungsunterbrechungen in Dresden und der Region

Seit 2018 informiert die Serviceplattform SachsenNetze online über Unterbrechungen in der Stromversorgung.

Bei Unterbrechungen der Stromversorgung sind aktuelle und schnelle Informationen für die Betroffenen essenziell. Störungen im Mittelspannungsnetz werden nun für unser gesamtes Netzgebiet und das Gebiet der Stadtwerke Elbtal aktuell angezeigt. Darüber hinaus gibt die Serviceplattform außerhalb der Landeshauptstadt Dresden Auskunft über geplante Versorgungsunterbrechungen des jeweiligen Tages und des darauffolgenden Tages.

Wer bei einer Unterbrechung der Stromversorgung nicht erst in die Serviceplattform schauen möchte, lässt sich von ihr informieren: einfach den Benachrichtigungsdienst für den Ort oder ein anderes Gebiet aktivieren und im Falle einer Versorgungsunterbrechung unmittelbar eine Push-Nachricht auf das Smartphone oder eine E-Mail erhalten.

Betroffene können sich mit der Serviceplattform schnell und aktuell informieren. Bei allen angezeigten Unterbrechungen gilt: Ein Anruf beim Entstördienst ist nicht erforderlich, weil uns die Störung bereits bekannt ist. Wer aber Hinweise zum Beispiel zu Ort oder Ursache der Störung geben kann, sollte den Entstördienst unter 0351 50178881 anrufen.

Die Serviceplattform finden Sie hier:

www.Sachsen-Netze.de/serviceplattform

Unser Entstördienst ist rund um die Uhr für unsere Kunden da.

Gas Tel.: 0351 5017-8880

Strom Tel.: 0351 5017-8881

Wasser Tel.: 0351 5017-8883

Fernwärme Tel.: 0351 5017-8884

Kontaktdaten SachsenNetze GmbH

SachsenNetze GmbH

Service-Telefon 0800 0320010 (kostenfrei)

E-Mail service-netze@SachsenEnergie.de

Internet www.sachsen-netze.de

Störungsrufnummern:

Gasstörung 0351 5017888 0

Stromstörung 0351 5017888 1

Kontaktdaten SOWAG mbH

Bereitschaftsdienst SOWAG 24 Stunden für Sie im Einsatz

Bitte melden und beschreiben Sie uns Störungen sofort nach dem Bekanntwerden, z. B.

- es kommt kein Trinkwasser aus der Leitung
- der Wasserdruck ist deutlich niedriger als normal
- das Trinkwasser hat eine Braunfärbung
- das Abwasser fließt nicht ab bzw. staut aus der öffentlichen Kanalisation zurück

Bitte melden Sie uns auch Rohrbrüche im öffentlichen Bereich.

Störungen der Wasserversorgung:

Telefon 0171 6726998

Störungen der Abwasserentsorgung:

Telefon 0172 3735514

Telefonnummern im Klinikum Oberlausitzer Bergland gemeinnützige GmbH

Standort Ebersbach/Sa.: Tel. 03586 7622000
Fax 03586 7622009
Standort Zittau: Tel. 03583 881000
Fax 03583 881009

Meldung defekter Straßenleuchten

Bitte melden Sie defekte Straßenlampen per Telefon, E-Mail oder Fax direkt an die Servicegesellschaft Spreequellen mbH (SGS).
Adresse: Nordstraße 12 – 14, 02727 Ebersbach-Neugersdorf
E-Mail: defekteLampe@sgsmbH.de
Tel.: 03586 3900-39
Fax.: 03586 3900-59

Verkauf von Abfallsäcken

Ab sofort können in der Stadtbibliothek Ebersbach-Neugersdorf, Hofeweg 41, zu den üblichen Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr Abfallsäcke gekauft werden. Mittwoch ist die Stadtbibliothek geschlossen. Sie können diese als Ergänzung zu Ihrer Abfalltonne benutzen, wenn die Tonne bereits voll ist. Nur diese können am Leerungstag neben die Tonne gestellt und von den Müllwerkern mitgenommen werden.

Amtliche Abfallsäcke für Restabfall:
Die 70-Liter-Säcke kosten 3,66 EUR pro Stück.

Amtliche Papiersäcke für Gartenabfälle:
Die 120-Liter-Papiersäcke sind für 3,12 EUR pro Stück erhältlich.

Weiterhin erhalten Sie in der Stadtbibliothek den Abfallkalender und das Amtsblatt der Stadt Ebersbach-Neugersdorf, welches für 50 Cent käuflich erworben werden kann.

*Die schönsten Momente sind die,
in denen das Herz aus Freude
und nicht aus Gewohnheit schlägt.
Verfasser unbekannt*

Herzlichen Glückwunsch

Die Stadt Ebersbach-Neugersdorf gratuliert allen Jubilaren zu ihrem Geburtstag und den Ehepaaren zu ihren Hochzeitstagen.

In der Vergangenheit gab es die schöne Tradition, dass die Bürgermeisterin oder ein Vertreter des Stadtrates zum 90., 95. und 100. Geburtstag die Jubilare zu Hause besucht und Glückwünsche überbracht hat. Gleiches galt für besondere Hochzeitstage (50, 60, 65, 70).

Diese Tradition soll nicht in Vergessenheit geraten, bedarf verständlicherweise aber eines organisatorischen Vorlaufs, bei dem wir Ihre Unterstützung benötigen.

Sie möchten zu Ihrem besonderen Jubiläum gern besucht werden, dann teilen Sie uns das bitte drei Wochen vor dem Jubiläum unter Angabe von Ort und Zeit mit. Wir werden uns bemühen, Ihrem Wunsch zu entsprechen.

Kontakt bitte über:

Büro Bürgermeisterin: Telefon 03586 763 104 oder
E-Mail sek-bm@ebersbach-neugersdorf.de

*Verena Hergenröder
Bürgermeisterin*

aus dem Bauamt

Es werden folgende Baumaßnahmen durchgeführt:

Straßen- und Tiefbau

Vandalismus am Spree-Eck

Nach dem Jahreswechsel wurden auf dem Spree-Eck erneut massive Beschädigungen festgestellt. Es wiederholt sich inzwischen fast jährlich, dass durch Böller Banklatten und Papierkörbe auf dem Spree-Eck gesprengt werden. Die Krönung allerdings fand sich in einem Teil von abgesprengten Abdeckungen der Spreemauer. Über 6 m der Mauerabdeckungen mussten deshalb Anfang Januar wieder aufwendig instand gesetzt werden. Wieder müssen Steuermittel aufgewandt werden, um für diese geistlosen Aktionen Ersatz zu leisten.

Auf diese Art müssen Gelder für unnötige Reparaturen eingesetzt werden, die dann wieder an anderen wichtigen Stellen beim Straßenbau, in den Schulen oder Kindergärten fehlen.

Es ist einfach schade, aber genau das steht für das Bildungsniveau vieler Jugendlicher.

Eingeschränkte Befahrbarkeit der Straßenbrücke Friedersdorfer Straße, OT Ebersbach/Sa.

Die Einengung der Fahrbahn auf den „einspurigen Verkehr“ sowie die Tonnagebegrenzung auf 7,5 t bleiben weiterhin bestehen.

Es ist vorgesehen, die vorhandene Brücke durch einen Neubau zu ersetzen. Im Vorfeld ist es notwendig, eine vorhandene Gasleitung südwestlich neben die Brücke und als Düker durch den Ritterbach umzuverlegen. Vorbereitend werden dafür Anfang Februar die nötigen Baumfällungen auf dem betroffenen Grundstück durchgeführt.

LEADER-Region Kottmar, Förderung Infrastruktur

→ Dammstraße, OT Ebersbach/Sa.

Die Straßenbaumaßnahme befindet sich z. Z. in der Winterpause.

Kanal- und Straßenbaumaßnahmen

→ folgende Baumaßnahmen befinden sich in der Winterpause

- August-Weise-Straße, OT Ebersbach/Sa.
- Lange Straße, OT Ebersbach/Sa.
- Dammstraße, OT Neugersdorf
- Auenstraße, OT Neugersdorf
- Lessingstraße, OT Neugersdorf.

Informationen der Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf



aus dem Büro Bürgermeisterin

***Oberlausitz, geliebtes Heimatland!
Glück und Reichtum bist du mir.
Wär's auch noch so schön, so schön im fremden Land,
stets gehört mein Herz nur dir!***

Kurt Pichler

Zum ehrenden Gedenken an

Siegfried Näther

15.02.1937 – 07.01.2023

Ein erfülltes Leben ist vollendet. Siegfried Näther war seiner Heimat Oberlausitz tief verbunden, engagierte sich über viele Jahre im Humboldtverein und für das Heimatmuseum. Oft hatte er seine Kamera dabei und fotografierte mit großer Freude. Häufig zeigte er seine Werke in Ausstellungen und lies uns damit an seiner Sichtweise auf die Heimat teilhaben.

Behalten wir sein Vermächtnis in ehrender Erinnerung.
Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und den Angehörigen.

Für die Stadt Ebersbach-Neugersdorf

*Verena Hergenröder
Bürgermeisterin*

Stadtrat

→ Abbruch Wohnhaus Karl-Liebnecht-Straße 20, OT Neugersdorf

Die Abbruch- und Entsorgungsarbeiten konnten am 22.12.2022 beendet werden.



aus dem Amt Finanzen

Haushalt / Steuern / Kasse

Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer I. Quartal 2023

Am **15.02.2023** werden die vierteljährlichen Raten der jeweiligen Steuerart zur Zahlung fällig. Alle nicht am Abbuchungsverfahren beteiligten Steuerpflichtigen werden gebeten, die Vorauszahlungen für die Gewbesteuer sowie die Zahlungen für die Grund- und Hundesteuer unter Angabe des Kassenzeichens auf eines der angegebenen Konten der Stadt Ebersbach-Neugersdorf zu überweisen oder bei der Stadtkasse zu den bekannten Sprechzeiten einzuzahlen.

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

BLZ: 850 501 00

Konto: 3 000 209 203

BIC: WELADED1GRL

IBAN: DE61 8505 0100 3000 2092 03

Volksbank Löbau-Zittau e.G.

BLZ: 855 901 00

Konto: 45 136

BIC: GENODEF1NGS

IBAN: DE50 8559 0100 0000 0451 36

Sofern der Stadt ein SEPA- Lastschriftmandat für die jeweilige Steuer erteilt wurde, erfolgt die Abbuchung zur Fälligkeit von dem von Ihnen angegebenen Girokonto durch die Stadtkasse.

Das Zahlungssoll entnehmen Sie bitte dem Steuerbescheid 2021 bzw. bei Änderungen dem zuletzt erstellten Steuerbescheid.

Für eventuelle Rückfragen stehen wir gern unter der Telefonnummer 03586 763227 zur Verfügung.

Wir weisen darauf hin, dass alle Steuerzahler verpflichtet sind, eventuelle Änderungen (Wohnanschrift, Änderung des Familiennamens usw.) der Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf, Amt Finanzen, mitzuteilen.

Amt Finanzen

SG Haushalt, Kassen- und Rechnungswesen

aus dem Hauptamt

aus dem SG Personal

Die Stadt Ebersbach-Neugersdorf sucht

**einen Auszubildenden
für die Stadtbibliothek (m/w/d)**

zum 01.09.2023.

Sind Sie aufgeschlossen und freundlich?

Sie haben Interesse an Büchern sowie anderen Medien und Freude am Umgang mit Menschen?

Dann könnte unsere vielseitige Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste/Fachrichtung Bibliothek genau das Richtige für Sie sein!

Wesentliche Inhalte der Ausbildung:

- Medienerwerbung, Erfassung, sachliche und inhaltliche Erschließung, ausleihfertige Bearbeitung
- Ausleihe und Rückgabe von Medien, Bestandsordnung und -pflege, Fernleihe, Erfassung von Benutzerdaten, Erteilung von Auskünften, Beratung, Mahnwesen



- Veranstaltungstätigkeit, Leseförderung, Ausstellungen, Projekte, Öffentlichkeitsarbeit, Werbung
- Rechnungsbearbeitung, Statistik

Sie bieten:

- Sehr gute schulische Leistungen in allgemeinbildenden Fächern, mindestens Realschulabschluss
- Schnelle Auffassungsgabe, Sorgfalt, Kreativität, Selbständigkeit
- Sicheres und freundliches Auftreten, Kontaktfreudigkeit, Engagement, Teamfähigkeit
- Zeitliche Flexibilität, Bereitschaft zu Spätdiensten
- PC-Kenntnisse und Interesse am Umgang mit neuen Medien

Wir bieten:

- Dreijährige duale Vollzeitausbildung (39 Stunden/Woche) mit Gleitzeitregelung
- Ausbildungsvergütung und Sonderleistungen nach TVAöD
- Kreative, interessante und verantwortungsvolle Aufgabengebiete
- Aufgeschlossenes und engagiertes Team

Die Stadtbibliothek Ebersbach-Neugersdorf befindet sich seit 2020 in rundum neu gestalteten Räumlichkeiten. Sie ist eine leistungsfähige öffentliche Bibliothek mit ca. 30.000 Medien und bietet ein umfangreiches Online-Angebot im Verbund. Die Einrichtung ist Ort der kulturellen Bildung und Begegnung mit hoher Aufenthaltsqualität für alle Generationen. Zudem ist sie wichtiger Partner für Schulen und Kindergärten und Initiator vieler kultureller Veranstaltungen.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsanschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Schulzeugnisse
- Nachweise über absolvierte Praktika und Zeugnisse über sonstige im Lebenslauf ausgewiesene Zeiten

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Bewerbungskosten jeglicher Art, z. B. Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Sind Sie interessiert?

Damit wir Sie kennenlernen können, richten Sie bitte Ihre Bewerbung (inkl. frankierten Rückumschlag) bis spätestens 31.03.2023 an die Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf, SG Personal, Reichsstraße 1, 02730 Ebersbach-Neugersdorf oder per E-Mail in PDF-Form an personal@ebersbach-neugersdorf.de.

Hinweis zum Datenschutz

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich mit der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten für die Dauer des Stellenbesetzungsverfahrens einverstanden.

SG Kita/Schulen

Anmeldung für die zukünftige 5. Klasse Schuljahr 2023/24

Ihr Kind wird im Sommer die Grundschule verlassen und einen neuen Lebens- und Bildungsweg beschreiten. Und wieder einmal stehen viele Eltern unserer Viertklässler vor einer entscheidenden Frage: Wo hat mein Kind die besten Perspektiven?

Unsere Andert-Oberschule, welche sich in der Mitte unserer schönen Stadt Ebersbach-Neugersdorf befindet, vereint Real- und Hauptschulbildungsgang unter einem Dach und ist besonders auf den Übergang in berufliche Bildungswege ausgerichtet. Wir, als Schulträger der Andert-Oberschule, unterstützen die Schule bei der Umsetzung ihres Erziehungs- und Bildungsauftrages und arbeiten eng mit der Schule zusammen. Das gilt für die Verbesserung der Lernbedingungen und dem weiteren Ausbau des digitalen Bereiches der Schule.

Wir freuen uns ebenso wie die Andert-Oberschule über die Anmeldung Ihres Kindes für die 5. Klasse an unserer Oberschule.

Folgende Termine stehen hierfür bereit:

Montag, 27.02.2023	von 7:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag, 28.02.2023	von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch, 01.03.2023	von 7:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag, 02.03.2023	von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag, 03.03.2023	von 7:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Andert-Oberschule, Sachsenstraße 41, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Terminabsprachen außerhalb dieser Zeiten sind möglich.

Bei der **persönlichen Anmeldung** Ihres Kindes legen Sie bitte die folgenden Unterlagen vor:

1. das zuletzt erstellte Zeugnis oder die zuletzt erstellte Halbjahresinformation der zuvor besuchten Schule,
2. die Geburtsurkunde oder ein entsprechender Identitätsnachweis
3. die Bildungsempfehlung oder, soweit der Schüler keine solche erhalten hat, die Halbjahresinformation der Klassenstufe 4
4. Erklärung zum Sorgerecht, im Falle des alleinigen Sorgerechts eines Elternteils ist dieser Umstand nachzuweisen

Bei der Anmeldung der Schüler werden personenbezogene Daten nach DSGVO erhoben und verarbeitet.

Ein Hinweis: Sollten mehr Schulanmeldungen vorliegen, als die Andert-Oberschule aufnehmen kann, wird ein Losverfahren durchgeführt. **Das Los entscheidet über die Aufnahme. Nicht** am Losverfahren nehmen Schüler aus Ebersbach-Neugersdorf, Geschwisterkinder und besondere Härtefälle teil, für die aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen kein anderer Schulweg zumutbar ist. Diese Kinder sind aufgenommen.

Wir freuen uns auf Sie.

Rica Wittig
Amtsleiterin Hauptamt

Norbert Worofka
Oberschulrektor

Bürgerbüro

Im Verwaltungsgebäude, Weberstraße 22 steht Ihnen das Bürgerbüro mit folgenden Leistungen zur Verfügung:

- Ausgabe von Formularen (Landratsamt und Lohnsteuerjahresausgleich)
- Hilfestellung/Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen (außer Rente)
- Verkauf von zusätzlichen Abfallsäcken für Bio- und Restmüll
- Ausgabe Abfallkalender
- Informationsmaterial (begrenzt Angebot)

Sie erreichen uns:

Dienstag	09:00 -12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 -12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

und nach Vereinbarung!

Tel.-Nr.: 03586 763114 oder 763129

E-Mail: buergerbuero@ebersbach-neugersdorf.de

aus dem Standesamt / Einwohnermeldeamt

Einwohnerstatistik der Stadt Ebersbach-Neugersdorf

Einwohnerbestand am 15.12.2022	11.480
Zuzüge:	24
Geburten:	2
Wegzüge:	31
Sterbefälle:	15

Einwohnerbestand am 15.01.2023 **11.460**

Geburten



Herzlich willkommen in Ebersbach-Neugersdorf,

Mary-Lou und Mathilda!

Unseren Kleinsten alles Gute und den Eltern viel Freude!

Geburtstage im Februar feiern:

den 80. Geburtstag – fünfzehn Jubilarinnen und Jubilare
den 85. Geburtstag – vier Jubilarinnen und Jubilare
den 90. Geburtstag – fünf Jubilarinnen und Jubilare
den 95. Geburtstag – drei Jubilarinnen und Jubilare

Herzlichen Glückwunsch, alles Gute und am Geburtstag einen Strauß voller Freude!

Amtliche Bekanntmachung zum Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) gegen die Weitergabe von personenbezogenen Daten

Die Stadt Ebersbach-Neugersdorf als Meldebehörde ist nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) zu verschiedenen Übermittlungen von Personendaten aus dem Melderegister verpflichtet.

Gegen folgende Datenübermittlungen steht den Betroffenen ein Widerspruchsrecht zu:

Melderegisterauskunft in besonderen Fällen

Nach § 50 Bundesmeldegesetz (BMG) darf die Meldebehörde in nachstehend genannten besonderen Fällen Auskünfte erteilen:

1. Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und derzeitigen Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs.5 BMG widersprechen.

2. Die Meldebehörde darf auf Verlangen von Mandatsträgern, Presse und Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern erteilen. Dabei werden Vor- und Familienname, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Alter des Jubiläums übermittelt. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Ehejubiläum.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

3. Adressbuchverlagen darf zum Zweck der Herausgabe von Adressbüchern Auskunft über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sämtlicher Einwohner, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, erteilt werden.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

Datenübermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermittelt die Meldebehörde dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr gemäß § 58c Soldatengesetz (SG) jährlich bis zum 31. März Namen, Vornamen und gegenwärtige Anschrift von deutschen Staatsangehörigen (Männer und Frauen) die im Folgejahr volljährig werden.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 BMG widersprechen.

Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Abs. 2 BMG von diesen Familienangehörigen Daten übermitteln.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG widersprechen.

Der Widerspruch ist persönlich durch schriftliche Erklärung gegenüber der Meldebehörde bekanntzugeben. Der Widerspruch ist solange gültig, wie er von dem Betroffenen aufrechterhalten wird.

Gebühren werden nicht erhoben!

aus dem Fundbüro

Fundsachen im Dezember 2022/Januar 2023

- ein Schlüsselbund mit fünf Sicherheitsschlüsseln und brauner Tasche, gefunden Höhe Hauptstraße 60, OT Neugersdorf
- ein Turnbeutel mit Sportsachen, grau-grün, gefunden Bushaltestelle Bahnhof, OT Ebersbach/Sa.

Die Eigentümer melden sich bitte binnen sechs Wochen vom Tag der Bekanntmachung unter **Vorlage des Eigentumsnachweises** im Fundbüro im Bürgerbüro des OT Ebersbach/Sa. zu den Sprechzeiten an. Nachfragen unter Tel.: 03586 763 114 jederzeit möglich.

aus dem SG Ordnung/Sicherheit/Gewerbe

Verkehrsregelung des Neu- bzw. Erweiterungsbaus der Bleichenstraße im Bereich des Neubau EDEKA/ALDI

Im Zuge des Neubaus von EDEKA und ALDI wurde die Bleichenstraße von der Dr.-Robert-Koch-Straße bis zur Hauptstraße (K8668) neu bzw. ausgebaut. Das östliche Teilstück ist nur als Einbahnstraße aus Richtung Hauptstraße für PKW befahrbar. Eine Ausnahme bilden in diesem Bereich Radfahrer, die auch in entgegengesetzter Richtung die Fahrbahn nutzen dürfen. Für diese Radfahrer wurde im Kreuzungsbereich der Hauptstraße das Verkehrszeichen (VZ 205) „Vorfahrt gewähren“ in Größe 1 angeordnet. Die **Schildergröße 1** hat bei Verkehrszeichen ihren Geltungsbereich bis max. 20 Km/h und in verkehrsberuhigten Zonen. Dies bedeutet, dass in dem genannten Bereich das VZ 205 nur für Radfahrer seinen Geltungsbereich findet. Im Allgemeinen gilt für KFZ die **Schildergröße 2** auf Orts- bzw. Landstraßen (21 bis 100 Km/h) und **Schildergröße 3** auf Autobahnen und Schnellstraßen (über 80 Km/h).

Zur Information für Besucher des Aldi Marktes

Die Zufahrt bzw. Ausfahrt zum bzw. vom Parkplatz des ALDI- Marktes ist voraussichtlich bis zur Eröffnung des EDEKA-Marktes am 16.03.2023 nur über die Rudolf-Breitscheid-Straße möglich. Zu beachten ist bei der Ausfahrt vom Parkplatz das Verkehrszeichen (VZ 209) „vorgeschriebene Fahrtrichtung rechts“.

Nach Eröffnung des EDEKA-Marktes steht eine weitere Ausfahrt vom Parkplatz über die Bleichenstraße und Dr.-Robert-Koch-Straße zur Verfügung.

Örtliche Straßenverkehrsbehörde

Bäume, Sträucher und Hecken an öffentlichen Straßen, Rad- und Gehwegen

Entlang von Straßen und Geh- bzw. Radwegen verschönern Bäume, Sträucher und Hecken das Orts- und Landschaftsbild. Werden sie aber nicht regelmäßig zurückgeschnitten, können sie zu Sichtbehinderungen für die Kraftfahrer führen und dadurch die Leichtigkeit und Sicherheit des Straßenverkehrs beeinträchtigen.

Bisweilen mussten wir feststellen, dass notwendige Pflegeschnitte unterbleiben und daher mancherorts Äste in den Gehweg bzw. die Fahrbahn hineinragen. Wir bitten daher alle Grundeigentümer, das Lichtraumprofil über der Fahrbahn und den Straßenbanketten stets frei zu halten. Unter Lichtraumprofil ist zu verstehen, dass von der Fahrbahn- bzw. Gehwegkante gemessen mindestens 0,30 m und in der Höhe 4,50 m freigehalten werden müssen.

An Straßenkreuzungen und Einmündungen sowie im Kurvenbereich müssen alle Anpflanzungen und Einfriedungen ständig so niedrig gehalten werden, dass eine ausreichende Sicht für Kraftfahrzeuge gewährleistet ist.

Bei Unfällen oder Beschädigungen an Fahrzeugen kann der Besitzer von Bäumen und sonstigen Anpflanzungen, die nicht auf das notwendige Maß zurückgeschnitten worden sind, ersatzpflichtig gemacht werden. Bei Körperverletzungen kann es unter Umständen sogar zu strafrechtlichen Folgen kommen. Darüber hinaus verweisen wir auf §§ 6, 7, 8 der Satzung der Stadt Ebersbach-Neugersdorf zur Durchführung der Straßen- und Gehwegreinigung sowie des Winterdienstes vom 26.02.2013. Gemäß § 11 dieser Satzung stellen Verstöße gegen diese Satzung eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer Geldbuße bis zu 500,00 € geahndet werden.

Die Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf bittet um entsprechende Beachtung und Freihaltung des Lichtraumprofils. Fragen hierzu beantwortet gerne das SG Ordnung/Sicherheit/Gewerbe.

SG Ordnung/Sicherheit/Gewerbe

Freiwillige Feuerwehr

Einsatzberichte:

15.12.2022, 11:36 Uhr, Technischer Hilfeleistungseinsatz

Die Stadtschleife und Kleinschleife der Ortsfeuerwehr Ebersbach/Sa. wurden zur Unterstützung des Rettungsdienstes auf der Bachstraße im Ortsteil Ebersbach/Sa. alarmiert. Die Einsatzkräfte unterstützten beim Transport der Patientin aus dem 1. Obergeschoss.

Fahrzeuge im Einsatz

OF Ebersbach/Sa.: HLF 10

OF Neugersdorf: MZF

Rettungsdienst

23.12.2022, 15:01 Uhr, Technischer Hilfeleistungseinsatz

Die Kleinschleife der Ortsfeuerwehr Ebersbach musste zu einer Ölspur auf der Rathenaustraße im Ortsteil Ebersbach/Sa. ausrücken. Die Verunreinigung wurde durch eine Firma beseitigt.

Fahrzeuge im Einsatz

OF Ebersbach/Sa.: HLF 10, MTW

25.12.2022, 10:16 Uhr, Technischer Hilfeleistungseinsatz

Zu einem Verkehrsunfall in Dürrhennersdorf wurden die Ebersbacher Kameradinnen und Kameraden gerufen. An der Einsatzstelle war ein Pkw von der Straße abgekommen und auf dem Dach liegen geblieben. Eine Person war im Fahrzeug eingeklemmt. Die Einsatzkräfte der Ortsfeuerwehr Ebersbach/Sa. blieben in Bereitschaft.

Fahrzeuge im Einsatz

OF Ebersbach/Sa.: HLF 10, TLF 16/25, DLK 23/12, MZF

FF Dürrhennersdorf, Lawalde, Löbau

Rettungsdienst, Landespolizei

28.12.2022, 18:03 Uhr, Brandeinsatz

Die Stadtfeuerwehr Ebersbach-Neugersdorf wurde zu einem Wohnhausbrand auf der Hauptstraße im Ortsteil Ebersbach/Sa. alarmiert. Die Einsatzkräfte konnten den Brand schnell unter Kontrolle bringen. Damit wurde eine Ausbreitung des Feuers auf das gesamte Gebäude verhindert.

Fahrzeuge im Einsatz

OF Ebersbach/Sa.:

HLF 10, TLF 16/25, TSF-W, MTW

OF Neugersdorf:

MZF, LF 10, TLF 45 W, HLF 20

Rettungsdienst, Landespolizei

31.12.2022, 09:58 Uhr, Technischer Hilfeleistungseinsatz

Zu einer Tragehilfe auf der Turnerstraße im Ortsteil Ebersbach/Sa. wurde die Ortsfeuerwehr Ebersbach/Sa. gerufen. Die Kameradinnen und Kameraden unterstützten den Rettungsdienst beim Transport der Patientin aus dem 1. Obergeschoss.

Fahrzeuge im Einsatz

OF Ebersbach/Sa.: HLF 10, TLF 16/25

Rettungsdienst



Wohnhausbrand Ebersbach/Sa.
(Foto: OF Ebersbach/Sa.)

04.01.2023, 08:45 Uhr, Technischer Hilfeleistungseinsatz

Die Stadtschleife wurde zu einer Tragehilfe auf der Geschwister-Scholl-Straße im Ortsteil Neugersdorf alarmiert. Die Einsatzkräfte unterstützten beim Transport des Patienten.

Fahrzeuge im Einsatz
OF Ebersbach/Sa.: MTW
OF Neugersdorf: MZF
Rettungsdienst

04.01.2023, 21:14 Uhr, Technischer Hilfeleistungseinsatz

Zur Unterstützung des Rettungsdienstes bei einer Reanimationsmaßnahme auf der Amtsgerichtsstraße im Ortsteil Ebersbach/Sa. wurde die Ebersbacher Feuerwehr alarmiert. Zwei Kameraden, welche über eine Ausbildung als Notfallsanitäter verfügen, unterstützten den Notarzt bei den erforderlichen Maßnahmen am Patienten. Des Weiteren halfen die Einsatzkräfte beim Transport des Patienten.

Fahrzeuge im Einsatz
OF Ebersbach/Sa.: HLF 10, TLF 16/25
Rettungsdienst

08.01.2023, 09:34 Uhr, Technischer Hilfeleistungseinsatz

Die Ortsfeuerwehr Neugersdorf wurde zu einer Tragehilfe auf der Heinrich-Heine-Straße im Ortsteil Neugersdorf gerufen. Die Kameraden unterstützten beim Transport der Patientin.

Fahrzeuge im Einsatz
OF Neugersdorf: MZF, HLF 20
Rettungsdienst

13.01.2023, 04:19 Uhr, Technischer Hilfeleistungseinsatz

Die Neugersdorfer Feuerwehr musste zu einem Wasserrohrbruch in einer Wohnung auf der Pestalozzistraße im Ortsteil Neugersdorf ausrücken. In der betroffenen Wohnung reagierte der Mieter nicht. Die Einsatzkräfte stellten die Wasserversorgung des Gebäudes ab und übergaben die Einsatzstelle dem Vermieter.

Fahrzeuge im Einsatz
OF Neugersdorf: MZF, HLF 20, LF 10

14.01.2023, 10:00 Uhr, Technischer Hilfeleistungseinsatz

Zu einer Personennotlage auf der Mittelstraße in Neugersdorf wurde die Ortsfeuerwehr Neugersdorf alarmiert. Die Patientin reagiert auf das Klingeln des Pflegedienstes sowie der Polizeibeamten nicht. Nach Eintreffen der Einsatzkräfte öffnete die betroffene Person selbst die Tür. Somit wurde der Einsatz wieder beendet.

Fahrzeuge im Einsatz
OF Neugersdorf: MZF, HLF 20
Rettungsdienst

Wirtschaftsförderung / Tourismus

Wählen Sie den Oberlausitzer Bergweg zum schönsten Wanderweg Deutschlands 2023

Wer den Oberlausitzer Bergweg bereits beschritten hat, weiß, dass dieser neben wechselnden Landschaftsformen auch sagenhafte Weitsichten zu bieten hat. Dadurch zählt er bereits jetzt zu einem der beliebtesten und abwechslungsreichsten Wanderwegen der Region. Nun ist es jedoch offiziell. Der Oberlausitzer Bergweg wurde mit zehn weiteren Wanderwegen in der Kategorie Mehrtagestouren für Deutschlands schönsten Wanderweg 2023 nominiert.

Wie kam es zu der Nominierung und wie geht es weiter?

Im Laufe des vergangenen Jahres haben sich 101 Wege beim Wandermagazin beworben. Bewertet wurden die eingereichten Wege in einer ersten Runde von einer vierköpfigen Expertenjury. Diese setzte sich zusammen aus Thorsten Hoyer (Chefredaktion Wandermagazin), Manuel Andrack (Buchautor), Kathrin Heckmann alias Fräulein Draußen (Bloggerin von www.fraeulein-draussen.de und SPIEGEL-Bestsellerautorin) und Daniela Trauthwein (Bloggerin von [der-reporterin.de\). Nach dieser Evaluierung stehen nun 25 Wege fest, die es in die finale Runde geschafft haben. Eingeteilt wird das Teilnehmerfeld in zehn Mehrtagestouren \(hier ist auch der Oberlausitzer Bergweg nominiert\) sowie 15 Tagestouren. Ab dem 13.01.2023 startet dann die Publikumswahl. Ab diesem Tag kann jeder digital unter \[www.wandermagazin.de/wahlstudio\]\(http://www.wandermagazin.de/wahlstudio\) für seinen Favoriten abstimmen. Erwartet wird ein enger Wahlkampf, denn seit seiner erstmaligen Durchführung im Jahr 2006 erfreut sich der Wettbewerb stets steigender Beliebtheit und knackt von Jahr zu Jahr neue Rekorde. So haben fast 40.000 Wanderer aus ganz Deutschland letztes Jahr ihre Stimmen abgegeben. Durchsetzen muss sich der Oberlausitzer Bergweg in dem Voting unter anderem gegen den Panoramaweg Taubertal in Baden-Württemberg oder gegen den Jurasteig in Bayern. Die Konkurrenz liegt jedoch auch ganz nah. So ist ebenfalls der Malerweg in der Sächsischen Schweiz nominiert.](http://www.wan-</p>
</div>
<div data-bbox=)

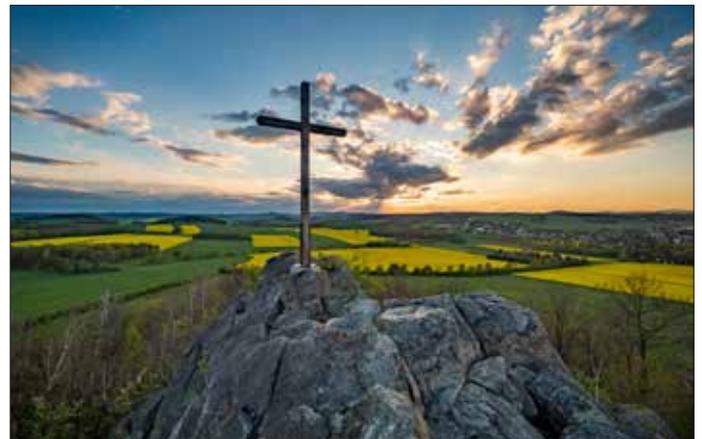
Was macht den Oberlausitzer Bergweg besonders?

Der Bergweg hat dennoch gute Chancen, sich auch in der finalen Runde gegen die Konkurrenz durchzusetzen. Er ist nicht nur der einzige zertifizierte Fernwanderweg der Oberlausitz, er kombiniert gleichzeitig die schönsten Bergketten und die malerischsten Dörfer der Region miteinander. Der über 100 Kilometer lange Weg schlängelt sich entlang der deutsch-tschechischen Grenze vorbei an einer beeindruckenden und jahrhundertealten Kulturlandschaft. Der Weg wird immer wieder durch markante Bergkuppen geprägt, jede von ihnen belohnt den Wanderer mit sagenhaften Weitsichten. Die Aussichtstürme bieten Blicke, welche bis ins Riesengebirge und Isergebirge reichen. Insgesamt 2.300 Höhenmeter umfasst der Qualitätswanderweg, der bedeutsame Orte wie das historische Zittau, den innovativen Textilstandort Großschönau, die Spreequellorte Ebersbach-Neugersdorf und Kottmar oder das Töpferdorf Neukirch verbindet. Zudem lassen sich in den Orten auch immer wieder unzählige gut erhaltene Umgebendehäuser und Bauernhäuser finden.

Wenn Sie sich selbst von der Schönheit des Weges überzeugen möchten, dann empfehlen wir Ihnen eine direkte Buchung beim Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge. Ausgewählt werden kann zwischen einer 7- und einer 4-Tagestour. Die Pauschalen beinhalten nicht nur die Übernachtungen mit reichhaltigem Frühstück sowie ausführliche Informationsmaterialien mit Wegbeschreibungen. Zusätzlich bieten die Angebote den Vorteil, dass Sie ganz unbeschwert ohne Gepäck die Gipfel erklimmen können. Der inkludierte Gepäcktransfer sowie das täglich ausgestellte Lunchpaket sorgen für höchsten Komfort.

www.oberlausitzer-bergweg.de/buchungsanfrage.

Wenn auch Sie der Meinung sind, dass der Oberlausitzer Bergweg zum schönsten Wanderweg Deutschlands gekürt werden soll, dann stimmen Sie bitte ab dem 13.01.2023 ab und unterstützen somit unseren Bekanntheitsgrad.



Der Oberlausitzer Bergweg verspricht sagenhafte Weitsichten
Ersteller: Matthias Ludwig

aus der Fünfgemeinde



Im Jahr 2022 konnten wir endlich wieder unsere traditionellen Veranstaltungen und grenzüberschreitenden Treffen im Rahmen der Fünfgemeinde durchführen. Über einige Aktivitäten haben wir Sie bereits im letzten Jahr im Spreequellboten informiert. Einige von Ihnen haben sicher selbst an den Veranstaltungen, wie z. B. dem Jüttelsbergtreffen, dem Festumzug in Sohland und dem Volkswandertag teilgenommen.

In Šluknov und in Jiřikov fanden 2022 Bürgermeisterwahlen statt. Zu einem Arbeitstreffen im November letzten Jahres begrüßten die Fünfgemeindeglieder der deutschen Seite die beiden neu gewählten Bürgermeister Herrn Tomáš Kolonečný (Šluknov) und Herrn Jindřich Jurajda (Jiřikov). Beide unterstützen die Zusammenarbeit in der Fünfgemeinde und möchten diese fortführen, worüber wir uns sehr freuen. Nach einem kurzen Rückblick auf die schönen und gelungenen Veranstaltungen im letzten Jahr wurde auch der Jahresplan für 2023 besprochen.

An dieser Stelle möchten wir Ihnen bereits jetzt folgende Termine bekannt geben:

27.05. Šluknov Jüttelsbergtreffen
ACHTUNG! Ab 2023 immer Pfingstsonntag!

01.07. Šluknov Schlossfest

02.09. Sohland/Šluknov Bierfest

24.09. Neusalza-Spremberg Volkswandertag

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Spreequellboten sowie den Internetseiten der jeweiligen Städte.

Eva Džumanova, die frühere Bürgermeisterin von Šluknov, lud ihre ehemaligen Amtskolleginnen und -kollegen der Fünfgemeinde nochmal zu einem gemeinsamen Treffen ein. So trafen wir uns zusammen mit dem Dolmetscher Jiri Rak und erinnerten uns an zahlreiche gelungene Höhepunkte in den zurückliegenden Jahren. Frau Džumanova unterrichtet jetzt an einer Ausbildungsstätte für Krankenschwestern und -pfleger.

Wir sagen danke für die gemeinsame Zeit und wünschen ihr alles Gute!

Am 14. Januar fand nach zwei Jahren wieder das traditionelle Fußballturnier um den Pokal des Bürgermeisters der Gemeinde Sohland statt. Aus der Fünfgemeinde traten neben der Spielvereinigung Ebersbach, dem FSV 1990 Neusalza-Spremberg, der BSG Sohland-Oppach, dem SK Šluknov weitere vier Fußballvereine aus Deutschland und Tschechien an. Unsere Mannschaft belegte den sechsten Platz.

Danke an den ausrichtenden Verein, die Gemeinde Sohland und an die zahlreichen Gäste, die das Turnier aufmerksam verfolgten.

Verena Hergenröder, Bürgermeisterin

Termine

Veranstaltungskalender der Stadt Ebersbach-Neugersdorf

Februar 2023

Donnerstag, 02.02.2023

09:00 – **Gesprächskreis „Depression“**
10:30 Uhr Wohnpark „Spreequelle“
Oswald-Richter-Straße 1, OT Ebersbach/Sa.
Telefonische Anmeldung 03586 3681960
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Wohnpark
Spreequelle

Sonntag, 04.02.2023

18:00 Uhr **Handball Heimspiel**
VLF TBSV Neugersdorf – ESV Dresden
Sport- und Freizeithalle Oberland,
Fr.-Ebert-Straße, OT Ebersbach/Sa.



19:19 Uhr

Dschungelreich am Silberteich – Kostümball

Rößlers Ballsaal, Rudolf-Breitscheid-Straße,
OT Neugersdorf
Eintritt: 7,00 Euro



Montag, 06.02.2023

08:00 –
12:00 Uhr

Pflegkurs zum Thema Demenz – Teil 1

Wohnpark „Spreequelle“
Oswald-Richter-Straße 1, OT Ebersbach/Sa.
Telefonische Anmeldung 03586 3681960
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Wohnpark
Spreequelle

14:00 Uhr

Erzählcafé

Kultur- und Bildungszentrum
des LEBENS(T)RÄUME e.V.,
Ernst-Thälmann-Straße 38, OT Neugersdorf



Dienstag, 07.02.2023

08:00 –
15:30 Uhr

Erste Hilfe Kurs – Grundausbildung

Führerscheinanwärter
Wohnpark „Spreequelle“
Oswald-Richter-Straße 1, OT Ebersbach/Sa.
Telefonische Anmeldung 03586 3681960
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Wohnpark
Spreequelle

Mittwoch, 08.02.2023

14:30 Uhr

Treff N° 47 digital

Handy, Tablet & Co. – Offener Treff zur
digitalen Hilfe
im Clubraum des Treff N° 47



Sonntag, 11.02.2023

13:30 Uhr

Fußball Punktspiel Oberliga

FC Oberlausitz Neugersdorf – FC Grimma
Sparkassen-Arena Oberlausitz
im Jahn-Stadion Neugersdorf



14:00 Uhr

Backen im Februar – Faschingskrapfen

rund um den Holzbackofen
am Treff N° 47, Hofeweg 47,
02730 Ebersbach-Neugersdorf
Kulturverein Oberland e.V.



16:00 Uhr

Landstreicher –

Konzert für Kammerorchester und Violine
in der Ebersbacher Kirche

19:19 Uhr

Dschungelreich am Silberteich – Nubbernball

Rößlers Ballsaal, Rudolf-Breitscheid-Straße,
OT Neugersdorf
Eintritt: 7,00 Euro



Sonntag, 12.02.2023

08:30 Uhr

Treffen am Verknüpfungspunkt

Wanderung der Wandergruppe Neugersdorf



Montag, 13.02.2023

08:00 –
12:00 Uhr

Pflegkurs zum Thema Demenz – Teil 2

Wohnpark „Spreequelle“
Oswald-Richter-Straße 1, OT Eberst
Telefonische Anmeldung 03586 3681960
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Wohnpark
Spreequelle

Sonntag, 18.02.2023

08:00 –
16:30 Uhr

Grundkurs NBH (Nachbarschaftshilfe)

Wohnpark „Spreequelle“
Oswald-Richter-Straße 1, OT Ebersbach/Sa.
Telefonische Anmeldung 03586 3681960
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Wohnpark
Spreequelle

19:19 Uhr **Dschungelreich am Silberteich – Maskenball**
Rößlers Ballsaal, Rudolf-Breitscheid-Straße,
OT Neugersdorf
Eintritt: 7,00 Euro



Montag, 20.02.2023

14:00 Uhr **Erzählcafé**
Kultur- und Bildungszentrum
des LEBENS(T)RÄUME e.V., Ernst-Thälmann-Straße 38,
OT Neugersdorf



19:19 Uhr **Dschungelreich am Silberteich – Nachtwäscheball**
zum Rosenmontag
Rößlers Ballsaal, Rudolf-Breitscheid-Straße,
OT Neugersdorf
Eintritt: 7,00 Euro



Donnerstag, 23.02.2023

10:00 – **„Sprung in die Zukunft“**
14:00 Uhr IB-Jugendberatung,
Hofeweg 41, OT Ebersbach/Sa.



14:00 Uhr **Spielenachmittag**
Treff N° 47, Hofeweg 47,
02730 Ebersbach-Neugersdorf
Kulturverein Oberland e.V.



15:00 – **Onleihe-Sprechstunde**
16:30 Uhr Stadtbibliothek, Hofeweg 41,
OT Ebersbach/Sa.



19:00 Uhr **Vortrag „Das Museumsarchiv – vom Umzug, alten Ansichten und neuem Standort – ein Blick hinter die Kulissen“**
in der Stadtbibliothek Hofeweg 41

Sonabend, 25.02.2023

13:30 Uhr **Fußball Punktspiel Oberliga**
FC Oberlausitz Neugersdorf –
VfB 1921 Krieschow
Sparkassen-Arena Oberlausitz
im Jahn-Stadion Neugersdorf



15:00 Uhr **Schlesisches Elysium**
Traumlandschaft Hirschberger Tal
Ein kulturgeschichtlicher Vortrag
von Dietmar Eichhorn
in der Alten Mangel, Georgswalder Straße,
OT Ebersbach/Sa.



Montag, 27.02.2023

16:00 – **Vortrag zum Thema**
17:30 Uhr **„Sturz in der Häuslichkeit“**
Wohnpark „Spreequelle“
Oswald-Richter-Straße 1, OT Ebersbach/Sa.
Telefonische Anmeldung 03586 3681960
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.



Dienstag, 28.02.2023

08:00 – **Brandschutz- und**
12:00 Uhr **Evakuierungshelfer**
Wohnpark „Spreequelle“
Oswald-Richter-Straße 1, OT Ebersbach/Sa.
Telefonische Anmeldung 03586 3681960
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.



19:00 Uhr **„Auf den Spuren der alten Seidenstraße in Zentralasien“**
Bildershow mit Musik mit Dr. Bernd Ebert
Stadtbibliothek, Hofeweg 41, OT Ebersbach/Sa.



März 2023

Mittwoch, 01.03.2023

14:00 Uhr **Comedian, Sänger, Kinderclown**
Heiko Harig
im Wohnpark „Spreequelle“

15:30 Uhr **Lichtbildervortrag Korsika**
von und mit Helmar Schulze,
Clubraum des Treff N° 47, Hofeweg 47,
02730 Ebersbach-Neugersdorf
Kulturverein Oberland e.V.



Donnerstag, 02.03.2023

09:00 – **Vortrag zum Thema:**
12:00 Uhr **„Zu Hause gut umsorgt und gepflegt“ – Teil 1**
Wohnpark „Spreequelle“
Oswald-Richter-Straße 1, OT Ebersbach/Sa.
Telefonische Anmeldung 03586 3681960
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.



Freitag, 03.03.2023

Tag der Unternehmen
in der Andert-Oberschule



Sonabend, 04.03.2023

18:00 Uhr **Handball**
OSL M TBSV Neugersdorf – SV Koweg Görlitz
Sport- und Freizeithalle Oberland,
Fr.-Ebert-Straße, OT Ebersbach/Sa.



Wiederkehrende Termine:

1. Dienstag im Monat

09:30 Uhr **Eulchentreff:** Krabbelgruppe der
Stadtbibliothek, Hofeweg 41, OT Ebersbach/Sa.



mittwochs

14:00 – **IB-Jugendberatung**
18:00 Uhr Beratungszeiten im Büro, Hofeweg 41,
in Ebersbach Oberland, individuelle
Terminvereinbarungen
unter 03586 364958 oder
jugendberatung-ebersbach@ib.de



freitags

15:30 Uhr **Vorlesezeit – für Kinder zwischen 4 und 8 Jahren**
in der Stadtbibliothek, Kinderbereich
Hofeweg 41, OT Ebersbach/Sa.

Haushaltwaren

Schmidt

Ith. A. Korb

Wir sind wieder für Sie da

und begrüßen Sie
ab dem 08.02.2023 ab 9:00 Uhr

Entdecken Sie unser breites Sortiment
im neuen Licht an gleicher Stelle.

Hauptstraße 60 · 02727 Neugersdorf
Tel. 03586 32731 · www.haushaltwaren-neugersdorf.de

Öffnungszeiten:
Montag–Freitag: 9:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr · Samstag: 9:00 – 12:00 Uhr

Filmtheater Ebersbach

Bahnhofstraße 14
02730 Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 03586 7999669
03586 7073175
www.kino-ebersbach.de



Eintrittspreise:
Erwachsene: 5,50 EUR
Ermäßigt: 4,50 EUR
Kinder: 3,50 EUR

Programm Februar 2023

Fr., 03.02. 20:00 Uhr und Mi., 08.02. 20:00 Uhr
Film: Was man von hier aus sehen kann

In einem abgelegenen Dorf im Westerwald ist die 22-jährige Luise bei ihrer Großmutter Selma aufgewachsen. Die Bewohner zeichnen sich durch ihre skurrilen Eigenarten aus. Doch wenn Selma von einem Okapi träumt, stirbt am nächsten Tag jemand im Ort. Als ihr wieder ein Okapi im Traum erscheint, ist das gesamte Dorf gebannt...

Regie: Aron Lehmann

Drama | D 2022 | 109 Min. | FSK: ab 12 Jahren

Fr., 10.02. 20:00 Uhr und Mi., 15.02. 20:00 Uhr
Film: Ein Triumph

Der Film basiert auf einer wahren Geschichte und begleitet Étienne, einen Schauspieler, der eine Theatergruppe in einem Gefängnis leiten soll. Er beschließt, Samuel Becketts „Warten auf Godot zu zeigen“. Doch die Vorbereitung einer großen Show ist nur eine der Hürden, die Étienne und seine Gruppe von Häftlingen nehmen müssen. „Das ist das Schönste, was meinem Stück passieren konnte“, schrieb Samuel Beckett, als das Drama noch zu seinen Lebzeiten 1985 in einem schwedischen Gefängnis inszeniert wurde.

Regie: Emmanuel Courcol

Komödie | FR 2022 | 106 Min. | FSK: ab 12 Jahren

Do., 16.02. 10:00 Uhr Ferienkino: Der Räuber Hotzenplotz
So., 19.02. 15:30 Uhr Kinderkino: Der Räuber Hotzenplotz
Mi., 22.02. 10:00 Uhr Ferienkino: Der Räuber Hotzenplotz

Nach dem Kinderbuchklassiker von Otfried Preussler. Der gefürchtete Räuber Hotzenplotz treibt seit Jahren sein Unwesen. Jetzt hat er es nach Meinung von Seppl und Kasperl zu weit getrieben. Er hat die Kaffeemühle von Großmutter geklaut, die sie zum Geburtstag bekommen hat. Es braucht Mut, Magie und Freundschaft um einen Räuber zu besiegen.

Regie: Michael Krummenacher

Kinder/Familienfilm | D 2022 | 106 Min. | FSK: o.A.

Fr., 17.02. 20:00 Uhr und Mi. 22.02. 20:00 Uhr
Film: She Said

Allen Widerständen zum Trotz recherchieren zwei New Yorker Journalistinnen intensiv zu den Missbrauchsvorwürfen gegen Filmproduzent Harvey Weinstein. Dank ihrer harten, wenn auch riskanten Arbeit kann das Schweigen über sexuelle Übergriffe in Hollywood gebrochen werden. Die #MeToo Bewegung kommt ins Rollen und damit finden immer mehr Betroffene den Mut, ihre Stimme zu erheben.

Regie: Maria Schrader

Drama/Biografie | USA 2022 | 129 Min. | FSK: ab 12 Jahren

Fr., 24.02. 20:00 Uhr und Mi., 01.03. 20:00 Uhr
Film: Operation Fortune

Mit O. Fortune, einem MI6-Agenten, möchte niemand arbeiten, da er schwierig, überheblich und teuer zugleich ist. Dummerweise ist er der Beste, weshalb er bei besonders kniffligen Fällen engagiert wird. Diesmal geht es um ein ukrainisches Forschungszentrum, einen Schwarzmarktmilliardär und einen Schauspieler, in der Rolle seines Lebens...

Regie: Guy Ritchie

Thriller | CN/USA 2022 | 114 Min. | FSK: ab 16 Jahren

Änderungen vorbehalten



Treff N° 47

Alle Generationen unter einem Dach
Hofeweg 47, OT Ebersbach/Sa.
[www.Treff N°47.de](http://www.TreffN47.de)

Februar 2022

Ständiges:

Montag	14:00 – 18:00 Uhr	Offener Treff der Kontakt- und Beratungsstelle des ptv Sachsen
Dienstag	13:00 – 15:00 Uhr	Ausgabestelle der Tafel geöffnet
	14:30 – 17:00 Uhr	Treff der Handarbeitsgruppe
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr	Infos und Beratung im Quartierbüro nach Anmeldung
	13:00 – 15:00 Uhr	Ausgabestelle der Tafel geöffnet
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr	Offener Treff der Kontakt- und Beratungsstelle des ptv Sachsen
	09:00 – 15:00 Uhr	Infos und Beratung im Quartierbüro nach Anmeldung
	13:00 – 15:00 Uhr	Beratung beim PTV Sachsen e.V. Nur nach Anmeldung (01522 9632337)!
	13:00 – 15:00 Uhr	Ausgabestelle der Tafel geöffnet
Freitag	13:00 – 15:00 Uhr	Ausgabestelle der Tafel geöffnet
Samstag	13:00 – 15:00 Uhr	Ausgabestelle der Tafel geöffnet

Regelmäßiges:

jeden ersten Montag im Monat

06.02.2023 16:30 Uhr Schreibhilfe beim ptv Sachsen

jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat

14.02.2023 und 28.02.2023 09:00 – 12:00 Uhr Beratung des Sozialverbandes VdK

jeden ersten Mittwoch im Monat

01.02.2023 14:30 Uhr Kunstgruppe des Kulturvereins

Veranstaltungen:

01.02.2023	09:00 Uhr	Gedächtnistraining	ptv Sachsen
08.02.2023	14:30 Uhr	Treff »Gemeinsam digital« Technikbotschafter bieten Unterstützung bei Handy, Tablet & Co an	Clubraum
11.02.2023	14:00 Uhr	Backen im Februar	
15.02.2023	09:00 Uhr	Gedächtnistraining	ptv Sachsen
23.02.2023	14:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag	Clubraum
01.03.2023	15:30 Uhr	Lichtbildervortrag Korsika	Clubraum



Geißler GmbH
Bestattungen

Mitglied der Landesinnung Sachsen

☎ **03586 788133**

02727 Ebersbach-Neugersdorf · Hauptstraße 33
– Nähe Markt / Busplatz –

Informationen der Kirchengemeinden

Informationen aus dem Ev.-Luth. Kirchspiel Oberes Spreetal

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ebersbach

Gottesdienste und Veranstaltungen im Monat Februar 2023 im OT Ebersbach/Sa.

Gottesdienste:

So., 05.02.	14:00 Uhr	Kirchspielgottesdienst zur Verabschiedung des Pfarrerehepaars Hecker in der Kirche Ebersbach , gleichzeitig Kindergottesdienst, anschließend Grußstunde und Kirchenkaffee
So., 12.02.	9:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Gemeinschaftshaus auf dem Jeremiasberg
So., 26.02.	9:00 Uhr	Predigtgottesdienst im Gemeinschaftshaus
So., 05.03.	10:30 Uhr	Familiengottesdienst zum Weltgebetstag im Gemeinschaftshaus, anschließend Imbiss

Der Fahrdienst zu den Gottesdiensten ist nach telefonischer Absprache mit Herrn Kühl – Tel. 035872 133332 oder Hd. 0162 8607659 möglich.

Zu den angeführten Gottesdiensten und den Gemeindeveranstaltungen wird ganz herzlich eingeladen.

Weitere Veranstaltungen, Termine, Änderungen entnehmen Sie bitte den Kirchennachrichten

oder unserer Web-Site: www.kirche-oberes-spreetal.de.

Selbstverständlich können Sie uns auch anrufen unter der Nr. 365154.

Veranstaltungen im OT Ebersbach/Sa.:

06.02.	19:30 Uhr	Gesprächskreis im Kantorat, Hauptstraße 64
09.02.	14:30 Uhr	Großelternnachmittag im Kantorat, Hauptstraße 64
15.02.	15:00 Uhr	Mütterkreis im Kantorat, Hauptstraße 64

Unsere Chöre proben im Kantorat, Hauptstraße 64:

Posaunenchor:	mittwochs	19:30 Uhr
Kantorei:	donnerstags	19:45 Uhr
Kinderchor I+II:	freitags	15:30 Uhr
Kinderchor III:	freitags	16:30 Uhr

Verabschiedungsgottesdienst von Pfarrehepaar Hecker mit Familie

Sonntag, 5. Februar, 14:00 Uhr, Kirche Ebersbach

Zu diesem Anlass sind Sie herzlich eingeladen! Im Anschluss an den Gottesdienst findet in der Kirche eine Grußstunde und ein gemeinsames Kaffeetrinken statt.

Dabei wollen wir Heckers für ihr Wirken in unseren Gemeinden danken.

Auf Ihr Kommen freuen sich im Namen der Mitarbeiter und des Kirchspielsvorstandes

Constance Šimonovská und Elisabeth Noack

Alle Jahre wieder...

werden wir am ersten Wochenende im März zum **Weltgebetstag** eingeladen – Frauen und Männer natürlich gleichermaßen. Unter dem Motto „Glaube bewegt“ lernen wir in diesem Jahr Land und Leute in Taiwan kennen – **am Freitag, dem 3. März, 14:30 – 16:30 Uhr im Kantorat, Hauptstr. 64**, und am **Sonntag, dem 5. März, 10:30 Uhr** beim Familiengottesdienst mit anschließendem Imbiss im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft auf dem Jeremiasberg. Lassen Sie sich auch bewegen und feiern Sie mit! Sie sind herzlich willkommen.

Chorproben für Händels „Messias“ – Sänger gesucht

Das „Halleluja“ aus Georg Friedrich Händels großartiger Komposition ist wohl fast jedem schon zu Ohren gekommen. Das gesamte Oratorium soll am 11.06. in Ebersbach und 18.06. in Zittau erklingen und zeichnet in einem großen Bogen das Leben und Wirken Christi nach.

Wie auch sonst bei vergleichbaren Vorhaben brauchen wir eine handlungsfähige größere Schar begeisterter Chorsänger. Wer sich gern zum wiederholten oder auch ersten Mal in solch ein Projekt einbringt, meldet sich bei mir. Wir singen in deutscher Sprache, vorzugsweise aus Klavierauszügen vom Peters-Verlag. Bei privatem Interesse kann ich auch eine Sammelbestellung vornehmen. Ansonsten gibt es Noten, ggf. auch Üb-CDs für Lernwillige 13 leihweise. Die Proben beginnen am 9. Februar und finden in der Friedhofskapelle Ebersbach donnerstags 19:45 Uhr bis 21:15 Uhr statt, jedoch nicht wöchentlich. Voraussichtlich wird es auch einige Proben an Sonnabendnachmittagen geben. Ein detaillierter Probenplan ist über Kantor Egermann zu erfragen. Die Generalprobe ist für Sonnabend, den 10.6. geplant.

Auf Ihr Mitsingen freuen sich der Chor und Kantor

Amadeus Egermann



Christine & Katrin
Eichhorn

Neugersdorfer Bestattungen

Fachgeprüfte Bestatter
www.neugersdorfer.de

einfühlsam - kompetent - zuverlässig

Tag & Nacht 03586-32333

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8, Tel. 03586-702885
02730 Ebersbach, Schulstraße 4, Tel. 03586-364469
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15, Tel. 035873-40547



TACKMANN

Gebäudereinigung und Dienstleistung GmbH

Meisterbetrieb



- › Gebäudereinigung
- › Glasreinigung
- › Hausmeisterdienste
- › Kleintransporte
- › Grünanlagenpflege
- › Polsterreinigung
- › Entrümpelung
- › Schädlingsbekämpfung
- › Desinfektion

**kostenloser
Unterbodencheck**

- › Handwäsche, Lackpolitur
- › Versiegelung mit Nanotechnik
- › komplette Innenraumreinigung
- › Unterbodenwäsche und Versiegelung

Nordstr. 1+5 · 02727 Neugersdorf · Tel.: (03586) 300627

Fax: (03586) 3690118 · www.tackmann-gmbh.de · gebauereinigung-tackmann@t-online.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neugersdorf

Gottesdienste und Veranstaltungen im Monat Februar 2023 im OT Neugersdorf

Gottesdienste:

So., 05.02.	10:00 Uhr	Kirche Kunterbunt
	14:00 Uhr	Kirchspielgottesdienst zur Verabschiedung des Pfarrerehepaars Hecker in der Kirche Ebersbach , gleichzeitig Kindergottesdienst, anschließend Grußstunde und Kirchenkaffee
So., 19.02.	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst

Zu den angeführten Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen wird ganz herzlich eingeladen.

Weitere Veranstaltungen, Termine, Änderungen entnehmen Sie bitte den Kirchennachrichten

oder unserer Web-Site: www.kirche-oberes-spree.de.

Selbstverständlich können Sie uns auch anrufen unter der Nr. 702003.

Jeder ist willkommen

Zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neugersdorf sind alle Interessierten herzlich eingeladen, unabhängig von der eigenen Konfession und Kirchenzugehörigkeit.

Veranstaltungen im OT Neugersdorf, im Lutherhof, Dr.-Robert-Koch-Straße 20:

Fr., 03.02.	19:00 Uhr	Bibelgesprächskreis
Fr., 10.02.	18:00 Uhr	Stammtisch im Café
Di., 14.02.	14:30 Uhr	Seniorenkreis
Fr., 17.02.	19:00 Uhr	Canapé im Café

Treff der Jungen Gemeinde im Lutherhof: dienstags, jeweils 19:00 bis 21:00 Uhr

Unsere Chöre proben im Lutherhof:

Chor:	dienstags	19:45 Uhr
Kindersingekreis:	donnerstags	16:00 Uhr, mit Wartekaffee
Posaunenchor:	freitags	19:30 Uhr

Kirche Kunterbunt ...

für Familien und alle anderen, die Lust haben auf einen kunterbunten, etwas anderen Gottesdienst:

Sonntag, 5. Februar, 10:00 Uhr, Lutherhof Neugersdorf

Wie bei dem Uhu auf dem Bild fühlt sich das Leben manchmal so an, als ob man für die anderen unsichtbar ist.

Wie aber sieht unser Leben aus, wenn Gott uns ansieht?

Gemeinsam feiern wir Gott und das Leben, das er uns schenkt. Der Gottesdienst klingt mit einem Mitbring-Mittagessen aus: Alle bringen etwas für's Buffet mit, dann reicht es auch für alle.



für das Team der Familienkirche Kunterbunt
Claudia Oberstadt und Stephan Rehm

Weltgebetstag 2023 – Glaube bewegt

Freitag, den 3. März, 19:00 Uhr im Lutherhof

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“.

Lassen Sie sich auch bewegen und feiern Sie mit! Sie sind herzlich willkommen.



Landeskirchliche Gemeinschaft

Wir laden herzlich ein!

Im OT Ebersbach/Sa., Am Jeremiasberg 3

So., 05.02.	17:00 Uhr	Taufgottesdienst mit Pfrin. M. Rehm
So., 12.02.	17:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Reinhard Mitschke
So., 19.02.	17:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Gunter Mitschke
So., 26.02.	17:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Beate Rösch

Bibelgesprächskreis

mittwochs	15:00 Uhr	in Neugersdorf, Seniorenwohnanlage August-Bebel-Str. 11
donnerstags	15:00 Uhr	in Ebersbach für Ältere
	19:30 Uhr	in Ebersbach für die Mittlere Generation

Ein Wort auf den Weg:

Gott ist meine Oase. Das Übrige ist Fata Morgana.



Phil Bosmans

Katholische Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf
Tel: 03586 386250 · Fax: 03586 408534 · Mobil: 0152 54150752
E-Mail: leutersdorf@pfarrei-bddmei.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf
Di. und Do. 10:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung Januar

Samstag	17:30 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Oppach
	17:30 Uhr	Wortgottesdienst	Ev. Gemeinderaum in Großschönau
Sonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Ebersbach/Sa.
	10:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentagsgottesdienste

Dienstag	18:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche Oppach
Mittwoch	09:00 Uhr	Hl. Messe	am 01.02.2023 Ev. Gemeinderaum in Großschönau
Donnerstag	09:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche Ebersbach/Sa
Freitag	18:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche Leutersdorf

Besondere Gottesdienste

Mi., 01.02.	18:00 Uhr	Hl. Messe am Vorabend Fest „Marie Lichtmess“ in Oppach
Do., 02.02.	09:00 Uhr	Hl. Messe zum Fest „Marie Lichtmess“ in Leutersdorf
Mi., 22.02.	10:00 Uhr	Hl. Messe zum „Aschermittwoch“ in Leutersdorf
	18:00 Uhr	Hl. Messe in Oppach
So., 26.02.	10:00 Uhr	Hl. Messe und Einkehrtag in Leutersdorf Keine Hl. Messe in Ebersbach/Sa.!



Hanschur-Druck
Medienerzeugnisse aus Großschönau



MEDIENDESIGN

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl und Aufforderung zur Bewerbung für das Amt des Friedensrichters gem. §6 Sächsisches Schieds- und Gütstellengesetz (SächsSchiedsGütStG)

Der Stadtrat der Stadt Ebersbach-Neugersdorf hat auf seiner Sitzung am 28.11.2022 den Wirtschaftsplan 2023/2024 des Eigenbetriebes Abwasser „Spreequellen“ beschlossen. Nach Genehmigung der Rechtsaufsicht vom 20.12.2022 wurde der Wirtschaftsplan 2023/2024 mit folgenden Eckdaten festgestellt:

als Friedensrichterin/Friedensrichter sowie als, stellvertretende Friedensrichterin/stellvertretender Friedensrichter,

im Ehrenamt für die Besetzung der Schiedsstelle der Stadt Ebersbach-Neugersdorf ab August 2023. Besetzt werden muss der Schiedsbezirk 1420 der Stadt Ebersbach-Neugersdorf. Dieses Ehrenamt können Einwohner übernehmen, die mindestens 30 und höchstens 70 Jahre alt sein sollen und die Interesse an einer solchen Aufgabe haben.

Die Friedensrichterin oder der Friedensrichter bzw. seine Stellvertreterin oder sein Stellvertreter werden für die Dauer von 5 Jahren gewählt und können auch wiedergewählt werden.

Aufgaben der Friedensrichterin oder des Friedensrichters bzw. der stellvertretenden Friedensrichterin oder des stellvertretenden Friedensrichters:

Die Aufgabe der Friedensrichterin/des Friedensrichters bzw. der stellvertretenden Friedensrichterin oder des stellvertretenden Friedensrichters besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten – vermögens- und strafrechtlicher Art – zu schlichten und im Schlichtungsverfahren einen Vergleich herbeizuführen. Die Aufgabenpalette der Friedensrichterin/des Friedensrichters ist vielfältig und umfasst beispielsweise Nachbarschaftsstreitigkeiten, Ärger mit dem Vermieter, aber auch Körperverletzung, Hausfriedensbruch oder Beleidigung und Sachbeschädigung. Die Protokollführung über die Verhandlungen der Schiedsstelle gehört gem. § 14 SächsSchiedsGütStG mit zu den Aufgaben insbesondere der stellvertretenden Friedensrichterin oder des stellvertretenden Friedensrichters.

Anforderungen:

- (1) Der Friedensrichter muss nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.
- (2) Friedensrichter kann nicht sein, wer
 1. als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist;
 2. die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt;
 3. das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist.
- (3) Friedensrichter kann ferner nicht sein, wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.
- (4) Friedensrichter soll nicht sein, wer
 1. bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht oder das 70. Lebensjahr schon vollendet haben wird;
 2. nicht in dem Bezirk der Schiedsstelle wohnt;
 3. gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat, insbesondere die im Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 gewährleisteten Menschenrechte oder die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948 enthaltenen Grundsätze verletzt hat oder
 4. für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder Amt für nationale Sicherheit tätig war.
- (5) Bei ehemaligen Mitarbeitern oder Angehörigen in herausgehobener Funktion von Parteien und Massenorganisationen, der bewaffneten Organe und Kampfgruppen sowie sonstiger staatlicher oder gemeindlicher Dienststellen oder Betriebe der ehemaligen DDR, insbesondere bei Abteilungsleitern der Ministerien und Räten der Bezirke, Mitgliedern der SED-Bezirks und Kreisleitungen, Mitgliedern der Räte der Bezirke, Absolventen zentraler Parteischulen, politischen Funktionsträgern in den bewaffneten Organen und Kampfgruppen, Botschaftern und Leitern anderer diplomatischer Vertretungen und Handelsvertretungen sowie bei Mitgliedern der Bezirks- und Kreiseinsatzleitungen wird vermutet, dass sie die als Friedensrichter erforderliche Eignung nicht besitzen. Diese Vermutung kann widerlegt werden.
- (6) Der Friedensrichter, Bewerber oder Vorgeschlagene hat gegenüber der Gemeinde schriftlich zu erklären, dass Ausschlussgründe nach den §4 Abs. 2 bis 5 SächsSchieds-

GütStG nicht vorliegen, und seine Einwilligung, Auskünfte zu den Ausschlussgründen des §4 Abs. 4 Nr. 3 und 4 und des Absatzes 5 SächsSchiedsGütStG beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes einzuholen, zu erteilen.

Die Wahl des Friedensrichters bedarf der Bestätigung durch den Vorstand des Amtsgerichts, in dessen Bezirk die Schiedsstelle ihren Sitz hat.

Nähere Informationen über das Amt der Friedensrichterin oder des Friedensrichters erhalten interessierte Einwohner im Hauptamt der Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf unter der Rufnummer 03586 763140. Ihre aussagekräftige Bewerbung (Bewerbungsschreiben und tabellarischer Lebenslauf) richten Sie bitte bis zum 28. Februar 2023 an die Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf, Reichsstraße 1, 02730 Ebersbach-Neugersdorf.

*Hergenröder
Bürgermeisterin*

Wirtschaftsplan 2023/2024 Eigenbetrieb Abwasser „Spreequellen“ (Fassung vom 27.10.2022)

Der Stadtrat der Stadt Ebersbach-Neugersdorf hat auf seiner Sitzung am 28.11.2022 den Wirtschaftsplan 2023/2024 des Eigenbetriebes Abwasser „Spreequellen“ beschlossen. Nach Genehmigung der Rechtsaufsicht vom 20.12.2022 wurde der Wirtschaftsplan 2023/2024 mit folgenden Eckdaten festgestellt:

	2023	2024
1. im Erfolgsplan		
Erlöse und Kosten von je	2.533,3 T€	3.025,0 T€
davon:		
Erlöse und Erträge	2.533,3 T€	3.025,0 T€
Aufwendungen	2.716,6 T€	2.850,5 T€
Überschuss	-183,3 T€	174,5 T€
2. im Liquiditätsplan		
einen Mittelzu-(+/-)/-abfluss(-) von	-664,1	-0,7 T€
davon aus:		
laufender Geschäftstätigkeit	396,3 T€	1.026,9 T€
Investitionstätigkeit	-3.180,0 T€	-1.715,0 T€
Finanzierungstätigkeit	2.119,6 T€	687,4 T€
3. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	400,0 T€	850,0 T€
4. Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Wirtschaftsjahre mit Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) von	0,0 T€	0,0 T€
5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf	327,0 T€	363,0 T€

ausgefertigt: Ebersbach-Neugersdorf, den 21.12.2022

*Hergenröder
Bürgermeisterin*

Die Bekanntmachung erfolgt entsprechend des § 76 Sächsische Gemeindeordnung mit dem Hinweis, dass der Wirtschaftsplan 2023/2024 in der Zeit vom **30.01.2023 bis 08.02.2023** ausliegt.

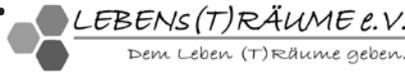
Die Einsichtnahme ist ab Datum der öffentlichen Bekanntmachung bei der Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf, Rathaus, Reichsstraße 1 Büro Bürgermeisterin Zimmer 8, in 02730 Ebersbach-Neugersdorf zu den nachfolgenden Zeiten unter Einhaltung der im weiteren Text genannten Hinweise möglich:

montags:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
dienstags:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
mittwochs:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
donnerstags:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
freitags:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Unterwegs in der Spreequellstadt

Leben in der Stadt

Lebensträume e.V. berichtet



Eindrücke von einer Privatreise nach Südafrika im Erzählcafé

Wann: **Montag, 6. Februar, 14:00 Uhr**

Wo: Kultur- und Bildungszentrum des LEBENS(T)RÄUME e.V., Ernst-Thälmann-Straße 38, OT Neugersdorf

Im Februar gehen wir im Erzählcafé des LEBENS(T)RÄUME e.V.'s. gewissermaßen wieder auf Reisen. Zuerst nimmt uns Dagmar Kirchner aus Olbersdorf mit auf ihre rein private Reise nach Südafrika. Das heißt, sie berichtet in Wort und Bild von so manchem idyllischen «Fleckchen», besonderen Pflanzen, Erlebnissen und Begegnungen in diesem fernen Land, wo sie erst im Oktober vergangenen Jahres weilte.

LEBENS(T)RÄUME e.V.

Karneval und Entdeckertour auf der Karibikinsel Martinique

Wann: **Rosenmontag, 20. Februar, 14:00 Uhr**

Wo: Kultur- und Bildungszentrum des LEBENS(T)RÄUME e.V., Ernst-Thälmann-Straße 38, OT Neugersdorf

In Martinique, dem französischen Departement in der Karibik, leben die Menschen ihren Karneval vom Faschingssonntag bis Aschermittwoch. Passend zum Rosenmontag gibt Dr. Bernd Ebert aus Neugersdorf mit Bildershow und Musik Einblicke in diese Karnevalsatmosphäre. Darüber hinaus vermittelt er Eindrücke von der Geschichte und Natur dieser zauberhaften Insel, wie er sie mit seiner Frau im Februar 2018 auf Entdeckertour per Mietwagen erlebte.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu beiden Terminen recht herzlich ins Erzählcafé eingeladen. Vor den Reisevorträgen gibt es wie üblich Kaffee, Tee und selbst gebackenen Kuchen.

LEBENS(T)RÄUME e.V.

IB-Jugendberatung informiert:



„Foasnachtsnarrn wulln oh was hoahn, wulln a Streefel Kuchn hoahn, wulln a Streefel Speck, murrne is de Foasnacht weg“, wird man es hoffentlich in diesem Monat wieder an vielen Oberlausitzer Türen hören, wenn die Kinder betteln gehen. Waren Sie früher auch am Faschingsdienstag verkleidet unterwegs? Oder wissen Sie noch, wann Sie das letzte Mal bei Ihren Nachbarn klingeln waren? Zwar nicht zum Fasching, aber vielleicht fehlte Ihnen etwas Salz, eine Tasse Zucker oder das letzte Ei war doch nicht mehr so gut, wie angenommen?

Selten ist es geworden, dass Nachbarschaft oder Nubberschaft, wie der Oberlausitzer sagt, gelebt wird, man sich aushilft und unterhält oder miteinander teilt und Dinge verborgt werden. Nutzen Sie doch die Faschingszeit, um mal mit oder auch ohne Ihren Kindern die Nubbern zu besuchen. Fragen Sie mal, was es Neues gibt und verabreden Sie sich zu einem kleinen Schwatz.

Für diejenigen, die ihre kleinen und großen Sorgen nicht mit den Nachbarn teilen mögen, sind wie gewohnt unsere Beratungszeiten mittwochs von 14:00 bis 18:00 Uhr in unserem Büro. Gern vereinbaren wir auch individuelle Termine telefonisch unter 03586 364958 oder per Mail unter jugendberatung-egersbach@ib.de.

„Wenn keine Narren auf der Welt wären, was wäre die Welt dann?“, sagte Johann Wolfgang von Goethe. Recht hatte er und sind wir das nicht alle irgendwie?

Wir wünschen Ihnen ein frohgemutes Narren-Herz und einen schönen, kommunikativen Februar erfüllt von vielen angenehmen Zwischen-Tür-und-Angel-Gesprächen und gemeinsamen Faschingsmomenten.

Herzlichst Ihre Jugendberaterinnen

Und...

Liebe Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen,

wir möchten Euch nochmal an unser Projekt „Sprung in die Zukunft“ erinnern:

Am Donnerstag, den **23.02.2023** laden wir euch zu einem Sprung in die Zukunft ein. Erkundet mit uns euer Leben in fünf Jahren nach Schule und Ausbildung. Ausgehend von eurem Berufswunsch stellt ihr eine eigene Kalkulation auf, um zu ermitteln, wieviel Geld Euch möglicherweise monatlich zur Verfügung stehen wird und was es kostet, eine Wohnung zu unterhalten. Was ihr tun könnt, sollte das Geld nicht ausreichen, schauen wir gemeinsam in einer Diskussionsrunde. Wir laden euch ein zur praxisnahen Einrichtung einer Küche in Originalgröße und zur Umsetzung eines anstehenden Wochenend-einkaufs im Wert von 20,00 €. Also meldet euch schnell an!

Nochmal kurz...

Was? Projekt „Sprung in die Zukunft“

Wann? **Donnerstag, den 23.02.2023** von 10:00 bis 14:00 Uhr

Wo? IB-Jugendberatung, Hofeweg 41 über der Stadtbibliothek im Ebersbacher Oberland

Anmeldungen und Rückfragen bitte telefonisch an 03586 364958 oder mit Vor- und Nachname per Sms an 0162 1574483 bzw. an jugendberatung-egersbach@ib.de

Wir sehen uns oder wie man neudeutsch so schön sagt: „C U!“

Online-Umfrage in Ebersbach-Neugersdorf und Umgebung

Aufgerufen sind Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre, ihre Interessen an Möglichkeiten für die Freizeitgestaltung in unserer Stadt zu formulieren.

Das geht ganz einfach über diesen Code.

Die Umfrage ist bis zum 28. Februar online.

Die Leserinnen und Leser dieser Zeilen werden gebeten, diese Möglichkeit in den Familien und Vereinen zu erzählen.

Die Umfrage veranstalten

JETZT MITMACHEN



Orte der Demokratie



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Wir wollen Möglichkeiten suchen, die Beteiligung von Jugendlichen zur Berücksichtigung ihrer Interessen in der Stadt zu verbessern.



Uli Hansel
Malerhandwerksbetrieb seit 1954

Malerarbeiten innen und außen
Tapetierarbeiten • Verlegen von Bodenbelägen

Rudolf-Breitscheid-Straße 39
02727 Ebersbach-Neugersdorf
Fax: 03586 368960



03586 32323

Villa „Ruja“ informiert:



Es ist Faschings- und Fastenzeit

Liebe Leserinnen und Leser,

nun ist es wieder soweit, das närrische Treiben kann beginnen.

Großartige Kostüme, Ausgelassenheit und feiern, wie es früher einmal war.

Wie werden wir denn den Karneval erleben, wenn die Umzüge in den Hochburgen wie Mainz oder Köln etc., aber auch im Osten von Deutschland, ihre zum Teil satirisch geschmückten Fahrzeuge präsentieren?

So lassen sich, wie jedes Jahr, die Narren zur Faschingszeit viel Spektakulär-Lustiges einfallen und regieren bis Aschermittwoch in ihren gastlichen Gefilden.

Der Aschermittwoch beendet bekanntlich den Jubel und die Heiterkeit und die Fastenzeit bricht an.

Wir singen dann „Am Aschermittwoch ist alles vorbei!“.

Nun beginnt eine Zeit, in der das Fasten wieder an Bedeutung gewinnt.

Das Fasten wird in den unterschiedlichsten Formen und zu unterschiedlichsten Zeiten durchgeführt und gepflegt.

Vielfältig ist die Motivation des Fastens, des bewussten Verzichts.

Einstmals entstanden in Religionen unterschiedlichster Glaubensrichtungen, ist es heute schon fast eine Modeerscheinung geworden.

Was können wir nicht alles im Blätterwald von Zeitschriften und in den vielfältigsten Medien des Internets erleben, voller Ratschläge und Durchführungsmöglichkeiten.

Das geht vom Handyfasten, vom Schokoladefasten bis hin zum zeitweiligen Verzicht vom Rauchen, ja auch vom Einschalten des Fernsehapparates.

Auch aus medizinischer Sicht ist eine Fastenzeit oft angeraten und auch sinnvoll.

Ein zeitlich begrenzter Verzicht auf feste Nahrung, ob teilweise oder komplett, sollte immer begleitet werden, durch den Hausarzt, den Heilpraktiker oder auch durch dafür ausgebildete Fastenleiter.

In unserer heutigen Zeit des stets ständig verfügbaren Konsums, des Überflusses, wäre es sicherlich von Vorteil, Mäßigung zu üben, sich auch einmal auf eine andere Weise zu disziplinieren.

Viele Menschen nutzen diese Zeit auch, sich einmal aus dem Alltag herauszunehmen.

Immer mehr Orte, wie Klöster und speziell darauf ausgerichtete Einrichtungen, bieten Fastenseminare und Fastenkuren mit geführter Begleitung an.

Ein wichtiger Aspekt ist auch die innere Einkehr, das bewusste Handeln und das Erleben, einmal eine gewisse Zeit seinem Körper eine Option anzubieten, sich zu reinigen, egal ob es auf körperlicher, aber auch auf mentaler Ebene geschieht.

Vielleicht geben diese Zeilen Anlass, sich Gedanken dazu zu machen, sich mit dem Fasten intensiver zu beschäftigen und mehr Informationen zu suchen, oder gar gezielt sich einer solchen Möglichkeit einer Gesundheitsförderung zu widmen.

Es lohnt sich immer, gemäß dem Motto „Jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt!“

Unsere Gesundheit ist ein wichtiges Gut, gerade in unserer heutigen bewegten Zeit.

Liebe Leserinnen und Leser, in diesem Sinn bleiben Sie schön gesund und begehen Sie mehr oder weniger die närrische Zeit mit Freunden und Bekannten, oder im kleinen Kreis der Familie.

Herzliche Grüße übermittelt Ihnen das Team der Ergotherapie Praxis „ErgoManus“

Hauptstraße 39, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel. 03586 7658079
und Heilpraktiker Rudolf Christoph,
Frauenstraße 10, 02727 Ebersbach-Neugersdorf Tel. 03586 32543



Unserer Kundschaft herzlichen Dank!

Über 20 Jahre durften wir Sie in Ebersbach-Neugersdorf mit feinen Kuchen, frischen Brötchen und Ihren Lieblingsbrotchen verwöhnen.

Das war auch für uns eine sehr schöne Zeit und ein besonderes Stück Heimat!

Nun nehmen wir schweren Herzens Abschied und sagen Dankeschön für Ihre Treue, Ihr Lob und für das gute Gefühl, dass die Menschen hier zusammenstehen. Genau wie die Region und die Feinbäckerei Otto.

Auf bald!

Ihre Feinbäckerei Otto

MTK MESSTECHNIK
-MEISTERBETRIEB-
Klaus Knoll
Jahnstraße 14 · 02727 Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: (03586) 32347

Betriebsschließung zum 31.12.2022

Ich danke meinen Kunden und Geschäftspartnern für die jahrzehntelange Zusammenarbeit und verabschiede mich zum 01.01.2023 in den Ruhestand.



Mo.–Fr.: 7.30–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr

Autoservice 4 you

☎ 03586 7999817

<ul style="list-style-type: none"> ■ Inspektion bzw. Wartung Ihres PKW ■ Unfallinstandsetzung PKW und Kleintransporter ■ HU/AU täglich ■ Reifendienst ■ Autoglas/Scheibenreparatur ■ MIG/MAG-Autogen Schweißarbeiten ■ Klimaanlageanlagewartung/-Instandsetzung ■ elektronischer Stoßdämpfertest 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ersatzteilhandel ■ Unterbodenversiegelung ■ Elektronikdiagnose ■ Achsvermessung ■ Instandsetzung Generator und Anlasser ■ PKW-Transporte (nicht Ausland) ■ Vertrieb von Kommunaltechnik ■ Sägekettenschärfdienst
--	---

Rumburger Straße 71 a · 02730 Ebersbach-Neugersdorf (ehem. Tankstelle Freund)
Inh. Jens Petters – KFZ-Techniker / Meister · Mobil 0162 981 0861 · Fax 03586 7999827
E-Mail: autoservicepetters@yahoo.de

Praxis für Ergotherapie ErgoManus

ERGOTHERAPIEPRAXIS „ErgoManus“

Hauptstraße 39 in Neugersdorf „Villa Ruja“
Telefon: 03586 7658079 · Fax: 03586 7658081
E-Mail: info@ergopraxis-eisold.de

www.ergomanus.de **KOMPETENZ BEI DEMENZ**

Demenz-beratungsstunde	zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsangebote für demenziell Erkrankte und ihre Angehörigen
komplexes ergotherapeutisches Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene	

Kulturverein Oberland e.V.

**Treff N° 47 digital
Handy, Tablet & Co. – Offener Treff
zur digitalen Hilfe**



8. Februar, 14:30 Uhr im Clubraum des Treff N° 47

Auch im Februar werden sich die Technikbotschafter im Treff N° 47 treffen.

Kommen Sie gern mit Ihrem Smartphone oder Tablet ran!

In einem offenen Austausch zu allen Themen rund um die Handhabung der Smartphones können Technikbotschafter ganz individuell viele Fragen beantworten und bei der Bedienung der Geräte unterstützen.

Backen im Februar – Faschingskrapfen

11. Februar 2023, ab 14:00 Uhr rund um den Holzbackofen am Treff N° 47, Hofeweg 47, 02730 Ebersbach-Neugersdorf

Zart, goldbraun, knusprige Oberfläche, weiches Inneres, ein fruchtiger Kern, Krapfen, Pfannkuchen ... egal, wie sie regional genannt werden, was wäre Fasching ohne diese süßen Leckereien?

Das Backteam vom Kulturverein Oberland e.V. lädt Sie herzlich zu diesen Köstlichkeiten ein.

Und wie an jedem Backtag gibt es mehrere Sorten von knusprig frischem Brot.

Gern können Sie sich auch ein Brot zur Abholung reservieren:

backteam@treff47.de oder
Frank Schkade unter 03586 369303

Sie sind herzlich eingeladen!



Kulturverein Oberland e.V.

Spielnachmittag

23. Februar 2023, 14:00 Uhr Treff N° 47, Hofeweg 47, 02730 Ebersbach-Neugersdorf

Spiele macht Spaß und ist keine Frage des Alters.

Bei Kaffee und leckerem Kuchen vom Backteam treffen wir uns im Clubraum zum gemeinsamen Spielen. Ob Kniffel, Halma, Mühle oder Rummikub, alles ist möglich und macht in einer Runde viel mehr Spaß. Einige Spiele sind vorhanden, aber Sie können auch gerne Ihre eigenen Spiele mitbringen.

Trauen Sie sich und machen Sie mit! Die Teilnahme ist kostenlos.

Kulturverein Oberland e.V.



Lichtbildervortrag Korsika

Mittwoch, 1. März 2023, 15:30 Uhr, Clubraum des Treff N° 47, Hofeweg 47, 02730 Ebersbach-Neugersdorf



Helmar Schütze, Mitorganisator der alljährlich im Januar stattfindenden Bernstädter Fotoausstellung, entführt Sie auf die Insel Korsika. Er war im Nordteil der Insel unterwegs. Gelandet in Bastia ging es mit dem Bus an die Westküste nach Algajola.

Von da aus führen Ausflüge ins Land, auf Berge und entlang der Küste. Bereits ab 14:00 Uhr gibt es Kaffee und leckeren Kuchen vom Backteam des Kulturvereins.

Der Eintritt beträgt 3,50 €.

Da wir nur begrenzt Besucherplätze anbieten können, ist eine Anmeldung empfohlen. Das geht per Mail an kulturverein@treff47.de oder direkt im Treff N° 47 mit einem Zettel im Briefkasten. Bei einem Zettel im Briefkasten bitte eine Telefonnummer für eine Rückrufmöglichkeit angeben.

Der Kulturverein Oberland e.V. freut sich auf seine Besucher!

IG Bahnhofstraße e.V.

wir sind hier.

Ausschreibung für das «Roaper-Rennen» zur Mittsommernacht am 16.06.2023

Der Höhepunkt zur diesjährigen Mittsommernacht auf der Bahnhofstraße im Ortsteil Ebersbach/Sa. wird wieder das traditionelle «Roaper-Rennen» sein.

Auch dieses Mal wird eine Jury die Teilnehmer bewerten. Punkte werden vergeben auf die Originalität, aber auch die Schnelligkeit der Roaper. Dabei sollte ein Roaperumlauf eine vorher festgelegte Zeit nicht überschreiten.

Für «Roaper»-Neulinge: Eine «Roaper» ist eine traditionelle einrädige Schiebekarre mit einer leiterartig gefügten Ladefläche aus Latten oder Sprossen.

Ausschreibung: Eine «Roaper»-Mannschaft besteht aus zwei Personen und wird ausschließlich durch Muskelkraft fortbewegt. Einer schiebt, der andere sitzt auf der «Roaper». Sie kann nach eigenen Vorstellungen nachgebaut werden und sollte originell gestaltet sein. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Gewertet werden die Laufzeit und die Originalität der Ausstattung von Mannschaft und «Roaper». Auf Sieger und Platzierte warten attraktive Preise.

Macht mit, meldet Euch an! Wir freuen uns auf Euch!

Anmeldungen per Mail:
ebersbach-aktiv@web.de, bhoelzel@gmx.net
oder beim Juwelier Stürmer, Bahnhofstr. 23 im OT Ebersbach/Sa.



Daniela Schröder

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ebersbach

Landstreicher – Konzert für Kammerorchester und Violine

Sonnabend, 11. Februar 2023,
16:00 Uhr, Kirche Ebersbach



Im Rahmen des Projekts *Neue Lausitzer Landpartie* bereis(t)en Musikerinnen und Musiker der Neuen Lausitzer Philharmonie im zurückliegenden und laufenden Jahr die Region. Ziel ist, ein klingendes Kaleidoskop der Oberlausitz durch 15 kammermusikalische Konzerte entstehen zu lassen.

Ein solches wird in der Ebersbacher Kirche stattfinden, gestaltet von etwa 20 Musikern unter Leitung des Konzertmeisters der Staatskapelle Weimar, Gernot Süßmuth. Er übernimmt auch das Violinsolo und die Moderation.

Uns erwartet Musik aus der Feder vierer Barockkomponisten (Locatelli, Johann Bernhard Bach, Vivaldi, Prinz Johann Ernst von Sachsen-Weimar) sowie eine Streicherserenade von Tschaikowski.

Das Konzert findet bei freiem Eintritt statt. Wir sammeln aber am Ausgang eine Kollekte zur Bestreitung der Heizkosten und sind guter Hoffnung, dass ein Überstand zur Förderung der Kirchenmusik in Ebersbach/Sa. und zur Unterstützung des Theaters Görlitz verbleibt, um die Arbeiten zur Beseitigung des Wasserschadens im Haus voranzubringen!

Amadeus Egermann

Oberlausitzer Karnevalsgesellschaft e.V.



Zum Titelfoto

Willkommen zur 32. Karnevalssaison
in „Rößlers Ballsaal“

Unter dem Motto „Dschungelreich am Silberteich“ haben die Narren der Oberlausitzer Karnevalsgesellschaft ein Programm geschrieben und einstudiert. Die über 40 Funken und Trainerinnen haben die Tänze geprobt und an den Feinheiten gefeilt, in zig Stunden wurde der Saal dekoriert und in einen Dschungel verwandelt. Alles in froher Erwartung und der Hoffnung, dass ihre Geduld honoriert und ihre Arbeit endlich wieder dem geeigneten Publikum gezeigt und präsentiert werden darf. Karten gibt es für 7,00 € bei der Buchhandlung Fiedler gegenüber der Fichte-Grundschule. Wir freuen uns auf Sie, wünschen unseren kleinen und großen Narren sowie allen Karnevalsvereinen der Oberlausitz eine planbare und humorvolle karnevalistische Zeit.

Ronald Lindecke

Fremdenverkehrsverein „Am Schlechteberg“ e.V. Kultur- und Landschaftspflegeverein e.V.

Schlesisches Elysium

Traumlandschaft Hirschberger Tal

Ein kulturgeschichtlicher Vortrag von Dietmar Eichhorn in der „Alten Mangel“ Ebersbach/Sa.

Sonnabend, 25.02.2023, 15:00 Uhr

Künstler machten die Landschaft am Fuße des Riesengebirges schon vor 1800 bekannt.

Und als der preußische Adel kam, gab es kein Zögern mehr, es wurde schick, dorthin zu reisen.

Die romantischen Maler haben dieses von der Natur privilegierte Gebiet nicht einfach portraitiert, nein, sie haben Gleichnisse der Landschaft geschaffen. Dabei hat besonders C.D. Friedrich die Seele des Riesengebirges gestaltet, gewissermaßen aus tiefster Inbrunst und göttlicher Sehnsucht.

Der Leutersdorfer Gästeführer Dietmar Eichhorn ist als Wanderer und Reiseleiter oft in diesem Gebiet unterwegs. Erleben Sie einen kurzweiligen kulturgeschichtlichen Power-Point-Vortrag, bei welchem Ihnen Zusammenhänge erläutert werden, auch mit mancher Verbindung zu unserer Oberlausitz.

Garten Gottes wurde es auch genannt, denn es ist kein gewöhnliches Tal, sondern eher ein großes Areal, das auf natürliche Weise eingezäunt ist. An allen vier Seiten ist das Hirschberger Tal von Teilgebirgen der Sudeten umgeben. Es liegt zu Füßen des Riesengebirges, das zugleich seine südliche Begrenzung darstellt. Im Osten grenzt das Tal an den Landeshuter Kamm, im Westen an das Isergebirge mit seinen Vorbergen und im Norden an das Bober-Katzbach-Gebirge. Die Flüsse Bober, Lomnitz und Zacken durchfließen die reizvolle Landschaft und gliedern sie. Hirschberg, im nördlichen Teil gelegen, gilt zugleich als „Hauptstadt“ des Riesengebirges.

Herausragendes Merkmal des Hirschberger Tales ist die große Anzahl an Landsitzen und Schlössern. Es handelt sich um die größte Schloßerdichte weltweit.

Fremdenverkehrsverein „Am Schlechteberg“ e.V.
Kultur- und Landschaftspflegeverein e.V.

EINTRITT FREI!

LANDSTREICHER

Konzert für Kammerorchester und Violine
Leitung und Violine: Gernot Süßmuth
Neue Lausitzer Philharmonie

FESTSAAL NEUES SCHLOSS | BAD MUSKAU
FR, 10.02.2023 | 19:00 UHR

EV.-LUTH. KIRCHE EBERSBACH/SA.
SA, 11.02.2023 | 16:00 UHR








www.g-b-t.de/neue-lausitzer-landpartie



Neues aus der Stadtbibliothek und von den „Gierschdurfer Bichereulen“



Im neuen Jahr starteten wir mit einer neuen Idee: Unserer ersten **Tauschbörse**, bei der Weihnachtsgeschenke getauscht werden konnten. Um diesen Gedanken der Nachhaltigkeit, dass Dinge weiterleben und jemand anderem Freude bereiten können, weiterzuführen, wird es weitere Tauschbörsen geben. Am 31.03.2023 bieten wir von 15:00 bis 17:00 Uhr die Möglichkeit, Saatgut zu tauschen. Im Sommer und Herbst wird es Spielzeugbörsen und Büchertauschbörsen geben. Dazu später an dieser Stelle mehr.

Vielleicht lag unter dem Weihnachtsbaum ja auch ein eBook-Reader? Am **23.02.2023** um 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr findet in der Stadtbibliothek eine **Onleihe-Sprechstunde** statt. In der Onleihe können Sie E-Books, E-Magazines und Co. bequem von zu Hause aus herunterladen – mit Tablet, Smartphone, eBook-Reader, Notebook oder PC. Sie möchten mehr darüber erfahren? Sie möchten einen eBook-Reader testen? Sie benutzen die Onleihe und haben ein Problem mit Ihrem Gerät oder eine konkrete Frage zur Nutzung? In der Onleihe-Sprechstunde gehen wir individuell auf Ihre Fragen ein. Bringen Sie gern Ihr mobiles Endgerät mit.

Unter dem Titel **„Auf den Spuren der alten Seidenstraße in Zentralasien“** befinden wir uns am **28.02.2023** um 19:00 Uhr gemeinsam mit Dr. Bernd Ebert. Die Bildershow mit Musik gibt auf stimmungsvolle und informative Art Einblicke in seine beeindruckende Reise im vergangenen Mai nach Usbekistan, Kasachstan und Kirgistan. Erleben Sie in dem Vortrag verschiedenste Stationen von kirgisischen Reiter-spielen bis zum zweithöchsten Bergsee der Welt Yssykköl an den Bergen des Thian Shan, aber erfahren Sie auch mehr über politische Entwicklungen und historische Spuren. Der Eintritt beträgt 5,00 EUR.



In seinem Bildervortrag lädt Dr. Bernd Ebert am 28.02. seine Gäste nach Zentralasien ein.
Quelle: Dr. Bernd Ebert

Eine ganz besondere Veranstaltung bieten wir allen Frauen und natürlich ihren Begleitern (oder Begleiterinnen) am 08.03.2023 an: „Eine Rose zum Frauentag“. Es wird ein Abend mit **literarischen Kostbarkeiten rund um die «Königin der Blumen»** geben: Sagen, Gedichte und Märchen über die Rose, die Blume der Liebe, präsentiert von Ines Hommann aus Dresden. Die Sprecherin und Schauspielerinnen zaubert für Sie einen stimmungsvollen Abend und widmet ihn den Damen dieser Welt – für Getränke zum Anstoßen ist gesorgt. Der Eintritt kostet 10,00 EUR. Beginn der Veranstaltung ist um 18:30 Uhr im Veranstaltungsraum.

Viele Leser nutzen unseren „elektronischen Kollegen“, den **Selbstverbücher**. Schon die Schulkinder gehen meist schnurstracks zu ihm und

geben dort ihre Medien ab. Nun gibt es hier eine praktische neue Funktion. Sie können die Quittungen über ausgeliehene Bücher, aber auch zurückgegebene Bücher sowie Ihren Kontostand ab jetzt auch per Mail bekommen. Sie erhalten diese Infos an Ihre bei der Bibliotheksanmeldung angegebene Adresse: Das ist nicht nur praktisch, schon durch das eingesparte Papier auch ein wenig die Umwelt.

Bücherquatschrunde – wie war die erste? Gemütlich und bereichernd. Mitte Januar trafen sich acht Bücherfreundinnen, tauschten in der Umgebendestube bei einem Gläschen ihre aktuellen Buchempfehlungen aus und erzählten kurz aus dem Inhalt. Von Michelle Obamas „Becoming“ über Susanne Abel mit „Stay away from Gretchen“ bis Juli Zeh „Über Menschen“. Die Liste der empfohlenen Bücher ist so lang, dass bei allen Zuhörerinnen die Leselust ordentlich geweckt wurde. Auch die Besucher der Stadtbibliothek können die Empfehlungen an unserer Pinnwand studieren und sich inspirieren lassen. Die nächste gemütliche Bücherquatschrunde findet am 03.04.2023 wieder um 18:30 Uhr statt.

Die Stadtbibliothek knüpft sehr gerne weiter an ihrem Netzwerk. Durch neue Kontakte erhalten wir neue Impulse und erweitern den Horizont für unsere Veranstaltungen. Im vergangenen Jahr sind wir über die Kooperation mit dem Kinderland e.V., mit dem wir auch unsere Krabbelgruppe ausrichten, mit Claudia Herzog, Begabungspädagogin und Beraterin für Hochsensibilität in Kontakt gekommen. Der erste Vortragsabend zum Thema „Hochsensibilität bei Kindern“ ist auf sehr großes Interesse gestoßen und viele junge Eltern konnten miteinander ins Gespräch kommen. Im März wird es daher ein weiteres Angebot zu einer ähnlichen Thematik geben. **„Begabte Kinder fördern und begleiten“** heißt der Vortrag, wieder mit Claudia Herzog, am 28.03.2023 um 19:00 Uhr. Kinder mit Begabungen brauchen Begleitung in ihren besonderen Bedürfnissen und Fragen. Für Eltern gestaltet sich der Alltag oft angespannt und es stellen sich Herausforderungen ein, die außergewöhnlich sind. Nach einem einführenden Vortrag gibt es Zeit für Fragen und Austausch. Für diese Veranstaltung ist eine Voranmeldung unter 03586 763174 nötig. Der Eintritt ist frei.

Für alle Veranstaltungen nehmen wir gerne Ihre Anmeldungen unter 03586 763174 entgegen. Bis auf die Veranstaltung „Begabte Kinder“ können Sie gerne auch spontan vorbeikommen.

Wussten Sie schon? Viele werden sie schon kennen und einige lieben sie gewiss auch: Unsere Litfaßsäule. Hier findet sich eine große bunte, stets aktuelle Mischung an Veranstaltungs-Tipps aus Ebersbach-Neugersdorf und Umgebung. Einen so gebündelten Überblick findet man nicht oft. Wir freuen uns im Sinne unseres Konzeptes „Stadt im Raum“, dass wir diese „altertümliche“ und doch eigentlich sehr moderne Form der Werbung vor Ort haben.

Regelmäßige Termine:

Freitags, 15:30 – 16:30 Uhr

07.02.2023

09:30 Uhr

10.02.2023



Die Litfaßsäule in der Stadtbibliothek informiert im wahrsten Sinne des Wortes „rundum“.

Vorlesezeit –

für Kinder zwischen 4 und 8 Jahren

Krabbelgruppe „Eulchentreff“

Mobile Bibliothek (für Leser, die aus gesundheitlichen Gründen die Bibliothek nicht mehr aufsuchen können)

Ihr Team der Stadtbibliothek
und die „Gierschdurfer Bichereulen“

Kindertagesstätten- / Hort- und Schulnachrichten

Jahn-Grundschule

Adventsprogramm der Jahn-Grundschule

Passend zur Vorweihnachtszeit hat die Jahn-Grundschule am 07.12.2022 ein Adventsprogramm aufgeführt. Dazu wurden die Eltern und Großeltern der Schüler sowie ehemalige Lehrer der Jahn-Grundschule eingeladen. Nicht nur die geladenen Gäste kamen mit großer Vorfreude zu dieser Veranstaltung, sondern auch Frau Holle hat die Fenster aufgemacht und zugesehen und gleich noch etwas Schnee mitgebracht. Das Programm wurde dabei von den Schülern selbst geleitet und jede Klasse durfte etwas vorführen. Hierfür wurde schon lange vorher geübt und dementsprechend waren die Kinder etwas aufgereggt. Den ganzen Nachmittag wurde gesungen, getanzt und es wurden verschiedene Schauspiele aufgeführt. So hatte zum Beispiel die Klasse 2a dem Weihnachtsmann geholfen, die richtige Mütze wieder zu finden, als seine ein Loch hatte. Sie haben ihm alle möglichen verschiedenen Kopfbedeckungen gegeben, bis sie eine neue Weihnachtsmannmütze gefunden haben. Die Stimmung war seit Beginn der Veranstaltung sehr gut und besinnlich.

Ab dem zweiten Teil der Veranstaltung wurde es noch ein wenig musikalischer, da nun von den Klassen 3 und 4 einige Kinder ihr Talent an den Instrumenten zeigten. Die Klasse 3b führte beispielsweise ein Lied auf, welches erklärt, dass man nicht nur auf das Äußere achten soll. So wurde sogar ein krummer Weihnachtsbaum verkauft und ein älterer Mann war glücklich über diesen, weil der Baum genauso krumm wie er war. Anschließend wurde der Raum verdunkelt. Die Klasse 4a machte mit Kerzenlicht die Stimmung noch besinnlicher. Zuerst sangen sie ein Lied und danach wurde zum Lied „Stille Nacht“ noch um die Kerzen getanzt. Den Abschluss bildeten die Tänzer aus der GTA-Tanzgruppe zu dem Titel „In der Weihnachtsbäckerei“. Hierbei wurde



Adventsprogramm, Bilder: Frau Lissner

sogar lautstark eine Zugabe von den Zuschauern gefordert, welche nach einer kurzen Verwirrung der Kinder auch umgesetzt wurde.

Damit endete das schöne und besinnliche Adventsprogramm der Jahn-Grundschule und durch den Schnee, der draußen rieselte, gingen alle mit fröhlicher Weihnachtsstimmung nach Hause.

E. Förster

Jahn-Hort

Jahnhort-Neuigkeiten

Am 8. Dezember letzten Jahres führten die Grundschüler der Jahn-Grundschule ihr musisches Können ihren Eltern vor. Die Überbrückungszeit zwischen den Auftritten wurde vom Hort genutzt und so gestalteten wir mit den Kindern einen Weihnachtsbasar. Bereits in den Herbstferien wurde mit dem Anfertigen der Präsente begonnen. Dabei wurden die Ideen der Kinder und der Erzieherinnen in Einklang gebracht und vielfältige Materialien besorgt. Jeder brachte sich entsprechend seiner Interessen und kreativen Fähigkeiten mit ein. In den darauffolgenden Wochen wurden in jeder freien Minute Plätzchen gebacken, Marmeladen gekocht, Papier für Weihnachtskugeln und Weihnachtskarten geschnitten, geklebt, gemalt, Gestecke angefertigt und vieles mehr. In unserem Hort sah es aus wie in einem Geschenkeldchen. Kaum noch ein freies Plätzchen. Am Tag des Weihnachtsbasares übernahmen die Schüler der 4. Klassen die Präsentation der Geschenke für die Eltern. Eine Spendenbox stand bereit, die von den Gästen sehr großzügig gefüllt wurde. Eifrig zählten die Großen das Geld und staunten, was ihr Fleiß und die Mühe eingebracht haben. Das Geld wurde gerecht in alle Gruppen verteilt. Die Kinder und ihre Erzieherin beraten nun gemeinsam über den Verwendungszweck. Alle Kinder waren unheimlich stolz auf ihre Werke und haben sich über das Interesse, das positive Feedback und vor allem über die Anerkennung der Gäste gefreut. Die Überraschung in der Spendenbox war dann der Höhepunkt. Dieses gemeinschaftliche Projekt hat den Zusammenhalt aller Beteiligten und das gemeinsame Miteinander im gesamten Haus weiter gestärkt.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Eltern, den geladenen Gästen, den Lehrerinnen und Erzieherinnen für dieses tolle Erlebnis.

Die Kinder des Jahnhortes

Andert-Oberschule



ANDERT-OBERSCHULE
EBERSBACH-NEUERGERSDORF

Vorankündigung zum Tag der Unternehmen

„Was möchtest Du denn später einmal werden?“ Diese Frage hört jeder Jugendliche, spätestens ab der Klasse 8, zum ersten Mal. Die Palette der angebotenen Lehrstellen ist groß, von A – wie Augenoptiker bis Z – wie Zerspanungsmechaniker ist alles möglich und den „passenden“ Beruf zu finden, ist oft schwer.

Um die Schülerinnen und Schüler bei ihrer Berufsfindung zu unterstützen, findet am **Freitag, dem 3. März 2023** zum sechsten Mal der **„Tag der Unternehmen“** in der Andert-Oberschule Ebersbach statt. Rund 40 Unternehmen aus der Region werden ihre Ausbildungsmöglichkeiten präsentieren. Interessierte Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 7 sind herzlich eingeladen, sich an den Ständen über die Zukunftsperspektiven und Lehrstellenangebote zu informieren.

Hinweis: In der Andert-Oberschule wird diese Veranstaltung obligatorisch in der Klasse 8 und 9 durchgeführt.

Im Namen der Schulleitung laden wir auch interessierte Eltern, Großeltern und Geschwister recht herzlich zum „6. Tag der Unternehmen“ 2023 ein.

Andert-Oberschule

Förderzentrum Oberland „Albert Schweitzer“



Friedenslicht – eine Nachlese

Am 19.12.22 übergab die Johanniter Jugend den Kindern, Lehrern und Erziehern der Klassen 1 – 4 des Förderzentrums Oberland „Albert Schweitzer“ das Friedenslicht. Ein Dank gilt Frau Wünsche und ihren Mitstreiterinnen und Mitstreitern, die in besinnlicher Atmosphäre den Grundgedanken des Friedenslichtes näherbrachten und Weihnachtslieder sangen.

Tischer



Johanniter Jugend des Kreisverbandes der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.



Anzünden der Lichter für die Schüler



Leuchtende Augen und Lichter von Kindern der Klasse 1

Handarbeitsstube

Inh. Claudia Lindner

Von Rosenmontag bis Aschermittwoch 10% Rabatt auf Wolle.

Die neuen Garne für das Frühjahr sind da!

Hauptstraße 67
02730 Ebersbach-Neugersdorf
Tel. 03586 365468

HELLMUTH ENERGIE

...persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Adam-Ries-Straße 11 | 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon 03586 708550

HEIZÖL

HOLZPELLETS

BEMOBIL LIFT SYSTEME

JETZT KOSTENLOS ANRUFEN UNTER:

0800 600 66 999

KOSTENLOSE BERATUNG
bei Ihnen zu Hause, am Telefon oder per Video-Call

KOSTENLOS LIFT KATALOG 2023

- ✓ Treppenlifte
- ✓ Plattformlifte
- ✓ Hublifte & Hebebühnen
- ✓ Senkrechtlifte & Homelifte
- ✓ Wannenlifte, Elektromobile, u.v.m.

4.000€ ZUSCHUSS
bei Pflögegrad

BERNDT Mobilitätsprodukte GmbH anfrage@bemobil.eu
Äußere Lauenstr. 19, 02625 Bautzen www.bemobil.eu

KFZ - ELEKTRIK TEMPEL

Inh. Ralf Wünsche

BOSCH Service

- Inspektion, Kfz-Wartung und Reparatur
- Car Multimedia Service
- Standheizungs- / Klimaservice
- Auspuff- / Bremsenservice
- Reifenservice
- Unfallinstandsetzung
- Steinschlag / Glasservice
- AU und HU

Zittauer Straße 33a • 02727 Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 03586 / 702859 • Fax: 03586 / 408818
Mail: Autoservice-Tempel@t-online.de
www.bosch-service.com

Vereinsnachrichten

FC Oberlausitz Neugersdorf



D-Junioren erreichen Platz 3 im 20. Internationalen Volksbank-Cup

Nachdem diese Veranstaltung in den Jahren 2021 und 2022 coronabedingt nicht stattfinden konnte, erlebte sie am 7. Januar 2023 endlich ihr erfolgreiches Comeback. Dank des rührigen Organisators und Turnierleiters Henryk Mordowicz ging ein lukratives Starterfeld mit 12 Mannschaften aus drei Ländern und innerhalb von Deutschland aus drei Bundesländern in das Turnier. Innerhalb von sieben Stunden wurden mit 34 Spielen alle Plätze von 1 bis 12 ausgespielt, und es ergab sich am Ende folgende Rangfolge:

1. SG Dresden Striesen
2. SG Dynamo Dresden U12
3. FC Oberlausitz Neugersdorf
4. FV Biebrich 02 (Wiesbaden)
5. Holtendorfer SV
6. FK Junior Decin
7. FSV Budissa Bautzen
8. 1.FC Wilmersdorf (Berlin)
9. TSV IFA Chemnitz
10. K.S. Iskra Kochlice (Polen)
11. MKS Granica Bogatynia
12. FK Varnsdorf



Der FC Oberlausitz Neugersdorf spielte mit: Fabian Keller, Eric Egea-Gimenez, Emil Leitner (1 Tor), Tonio Uhlig (2 Tore), Linus Rudolph (3 Tore), Mika Furckert (5 Tore), Moritz Kießling (3 Tore), Kacper Malkiewicz (10 Tore und damit „Torschützenkönig“ des Turniers!)



Hinter den Spielern die Trainer Sebastian Richter, Torsten Beck und Sebastian Uhlig (es fehlt Jens Kammel) und ganz rechts Herr Karl-Anton Erath, Vorstand der Volksbank LöbauZittau eG, der die Siegerehrung nach dem Turnier mit vornahm.

Die Mannschaft gewann fünf ihrer sechs Spiele und scheiterte im Halbfinale am späteren Turniersieger.

Den Volksbank-Cup gewann die SG Dresden-Striesen in einem spannenden Finale gegen den jungen Jahrgang der SG Dynamo Dresden.

Ein Dank gilt neben dem Turnierleiter H. Mordowicz, dem FCO-Jugendleiter P. Berndt, den vier Schiedsrichtern und dem Kampfgericht.

Natürlich wäre ein solches Turnier nicht ohne Sponsoren möglich, dank derer alle Teilnehmer von Platz 1 bis 12 einen Sachpreis mit nach Hause nehmen konnten:

Volksbank Löbau-Zittau eG (Namensgeber und Hauptsponsor)

MBN Maschinenbaubetriebe Neugersdorf GmbH

SachsenEnergie AG Dresden

Dr. Quendt GmbH & Co. KG Dresden

Sachsenmilch Leppersdorf GmbH

AOK Plus Dresden

Edeka Markt Ebersbach-Neugersdorf, Geschäftsführer Herr Schreyer

Bäckerei Günter Becke Ebersbach-Neugersdorf

Oppacher Mineralquellen GmbH & Co. KG

Großen Anteil am Gelingen des Turniers hatten auch die Fa. Kantinenservice Lothar Langhans mit dem Catering, das Landratsamt Görlitz mit der kostenlosen Hallennutzung, Herr Roberto Lochowski mit den Übersetzungen und die Touristinfo der Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf, Frau Nitsche mit der Bereitstellung von Präsentationsmappen der Stadt Ebersbach-Neugersdorf.

*Maik Deckert und Lothar Berndt
im Auftrag des Vorstandes*

Ski-Club Kottmar e.V.



Auf dem Kottmar 2, 02739 Kottmar OT Walddorf

Trotz Schneemangel – Das Jahr beginnt mit großem Interesse beim DSV-Schnuppertag

Nach ein paar Skitagen im Dezember, bei denen die Hoffnung auf einen schönen Winter aufkam und im Zittauer Gebirge mit dem traditionellen Lauschkammlauf sogar ein Langlaufwettkampf stattfinden konnte – hier vertrat Gert Herberg die Farben unseres Ski-Clubs – fehlt nach dem Jahreswechsel von Schnee jede Spur.

Trotz der warmen Temperaturen ließen es sich interessierte Kinder mit ihren Eltern nicht nehmen, zu unserem DSV-Schnuppertag an den Kottmar zu unserem Sportgelände zu kommen. Auf der Sommerloipe und auf der kleinen Schanze war echtes Gewusel. Unsere Trainerinnen und Übungsleiter stellten sich vor und jeder konnte sich z.B. auf der Sommerloipe einmal ausprobieren. Außerdem gab es ganz viele Informationen zum vielseitigen Inhalt des Trainings für nordische Skisportler. Das vielfältige Interesse am ersten Schnuppertag ist der schönste Dank an alle die Übungsleiter und Helfer, die diesen Tag vorbereitet und durchgeführt haben.



Schnuppertag auf dem Kottmar – auf der Sommerloipe wurde fleißig probiert

Wenn der Winter rechtzeitig auf den Kottmar zurückkehrt und ausreichend Schnee mitbringt, ist am 28. Januar nach einigen Jahren Ausfall der Walter-Loschke-Pokallauf im klassischen Stil geplant. Alle unsere jungen und älteren Langläufer wünschen sich, dass es endlich wieder einmal gelingt, einen Winterwettkampf auf dem Kottmar durchführen zu können.

Während für unsere Skilangläufer bisher alle Wettkämpfe auf Schnee ausfielen, war Klara Lebelt unterwegs beim Deutschlandpokal und beim Alpencup. Bereits vor Weihnachten fand ein Alpencup in Seefeld statt, dort belegte Klara einen 14. und einen 16. Platz. Bevor es wieder zum Alpencup nach Eisenerz ging, konnte Klara beim Deutschlandpokal in Rastbüchel einmal den 3. und einmal den 5. Platz belegen. Beim Alpencup in Eisenerz folgten Platz 22 und 18.

Für unsere jungen Sportler fand der Start ins Wettkampfsjahr mit den Regionalmeisterschaften und Kreis-Kinder- und Jugendspielen in Form eines Inlinerparcours in der Halle statt und der Wetterbericht brachte ein klein wenig Hoffnung auf ein paar Wintertage.



Lust auf Wintersport?

Komm doch mal vorbei geschneit!

Trainingsgruppe	Dienstag	Donnerstag	Samstag
TG Schneemäuse (bis Jahrgang 2017)			9:30 – 11:00 Uhr
TG Loipenflitzer (Jahrgang 2016-2014)	16:30 – 17:30 Uhr		9:30 – 11:00 Uhr
TG Sonnenschein (ab Jahrgang 2013)	16:00 – 17:30 Uhr	16:00 – 17:30 Uhr	9:30 – 11:30 Uhr
TG Kottmaradler alle AK			9:30 – 11:00 Uhr
Erwachsenentraining		Mittwoch 18:30 – 20:00 Uhr	

Kontakttelefon Regionaltrainer: 01578 0671434
alle Infos zu unserem Verein unter: www.sc-kottmar.de

Komm doch mal vorbei geschneit – unsere Trainingszeiten – Kontakttelefon 01578 0671434, SC Kottmar e.V.

Claudia Hahn,
Ski-Club Kottmar e.V.

Der TBSV berichtet

Rückblick Hinrunde Saison 2022/23

Die Hinrunde der Saison 2022/23 ist gespielt, ganz ohne Unterbrechungen, und das mit recht erfreulichen Ergebnissen für den TBSV.

Dabei konnten unsere Nachwuchsmannschaften durchaus überzeugen. In allen Altersklassen können die Übungsleiter ein überwiegend positives Fazit ziehen. Erfreulich neben den Ergebnissen ist jedoch auch ein deutlicher Zuwachs an Kindern, vor allem in den unteren Altersklassen.



Auch im Erwachsenenbereich lässt sich ein positives Zwischenfazit ziehen. Die **1. Frauenmannschaft** konnte als Aufsteiger in der Verbandsliga mehrfach unter Beweis stellen, zu recht in Sachsens zweithöchster Liga zu spielen. Mit den gezeigten Leistungen sollten die nötigen Punkte für den Klassenerhalt noch geholt werden, um so das Saisonziel zu erreichen.

Die **1. Männermannschaft** ist ebenfalls im Soll und mit Platz zwei nach der Hinrunde hinter Kamenz auf einem Platz, der vor der Saison als Minimalziel ausgerufen wurde. Sollten die Männer um Trainergespann Bastisch/Klippel weiter liefern, ist durchaus noch mehr als ein Medallienplatz möglich.

Ergebnisse, Spielberichte und weitere News gibt's wie immer unter www.tbsv.de

Unsere Heimspiele der Männer und Frauen gibt es auch im Livestream unter live.tbsv.de



Im Spiel in Radeberg konnten die Damen vom TBSV Neugersdorf einen wichtigen Punkt im Kampf um den Klassenerhalt einfahren. (Foto Verein)

TBSV Neugersdorf
Vorstand

Erinnerung an Heinz Schuster

Am 14.02.2023 wäre eine der prägendsten Persönlichkeiten des Neugersdorfer Handballs 100 Jahre alt geworden.

Heinz Schuster war eine Symbolfigur des Neugersdorfer Handballsports, der wie kein anderer die Geschicke unseres Vereins jahrzehntelang mitgestaltet und geprägt hat. Heinz Schuster war seit 1947 Mitglied des Neugersdorfer Handballvereins. Von 1947 bis 1972 leitete er die Sektion Handball. Ab 1972 arbeitete er als technischer Leiter bis 1999. Besonders in den 50er und 60er Jahren hatte er wohl den größten Anteil daran, dass sich der Neugersdorfer Handballsport kontinuierlich und erfolgreich entwickelte und über die Grenzen Sachsens bekannt wurde. 1998 erhielt er als Anerkennung für sein Wirken vom Handballverband die Ehrennadel in Gold und 2004 die höchste Auszeichnung des Handballverbandes Sachsens, den Ehrenwimpel.

1999 wurde Heinz Schuster zum Ehrenmitglied des TBSV Neugersdorf berufen. Bis zuletzt wirkte Heinz Schuster als Vorstandsmitglied der Vereinsleitung aktiv an der Gestaltung des Vereinslebens mit und arbeitete in seiner bekannten akkuraten und umsichtigen Art an unserer Chronik.



Die 1. Männermannschaft des TBSV Neugersdorf Saison 93/94 mit Mannschaftsleiter Heinz Schuster (Foto Verein)

Am 16.12.22 jährte sich der 10. Todestag von Heinz Schuster.

TBSV Neugersdorf
Vorstand

Aufruf zur Suche des Oberlausitzwortes 2023!

Der Fremdenverkehrsverein und die Aberschbäcker Heedelirchen rufen auf, sich rege an der Suche des Oberlausitzwortes 2023 zu beteiligen. Diesmal geht es um Wörter zu den Themen: **Brauchtum, Traditionen, Volksbelustigungen, Spiele, Kinderspiele.**

Pro Person können drei Wörter gemeldet werden. Dabei gibt es diesmal keine Einschränkungen in der Wortart wie z. B. Substantiv, Verb usw.

Bis zum 31. März 2023 können Vorschläge bei Frau Graf in der Alten Mangel abgegeben werden.

Hier einige Beispiele: Voglhuckst, Kirmst, zu Lichtn gihn, Heemfuhre, Batgeschwistertraffm, Foasnachtsnoarn, Gierschdurfer Schissn, Huppekastl, Schnietnhucke, Usterbeeml, Eierbeeml, Grindurschtch, Fladerwiesch, (mehr findet man im Oberlausitzer Wörterbuch)

Übersicht:

2015: Kließbroaffer

2016: Hietroibraatl

2017: Abernmauke

2018: Foarzwulle (Sauerkraut)

2019: Schnupptichl

2020: Fansterritschl, noatschn, oack

2021: Bruträmpfl, katschn, herrlch

2022: Kuhploapperch, braajgl, brittch

Im letzten Jahr gab es eine gute Beteiligung bei uns im Oberland. Wir hoffen auf Wiederholung.

Eva Graf und Helga Brösel

Vorschau Veranstaltung im März:

Vu oalln woas

Unter diesem Motto laden ein: Die Mundartgruppe Sohland, die Heedelirchen, De Mangelmusike und unser Fremdenverkehrsverein am Sonnabend, dem 11. März 2023 um 15:00 Uhr in die Alte Mangel

Wirtschaft

Gewerbejubiläen

Ortsteil Ebersbach/Sa.

40 Jahre

Baugeschäft Fabian GmbH

Geschäftsführer Herr Jürgen Fabian

Neugersdorfer Straße 44

Bürgermeisterin, Stadtrat und Stadtverwaltung gratulieren auf das Herzlichste.

Neues aus der Geschäftswelt



Neueröffnung

Im Ortsteil Neugersdorf, Frauenstraße 8, bietet die G & C Dienstleistungen GmbH ab dem 03.01.2023 folgende Leistungen an:

- Land- und Forstwirtschaftliche Dienstleistungen
- Garten-, Wege-, Parkflächengestaltung und alle damit verbundenen Tätigkeiten
- Grünflächenpflege
- Winterdienst

Inhaber/Geschäftsführer: Herr Gust und Herr Contreras Aguilar

Erreichbarkeit:

Tel. + 049 172 8700464 oder +49 0152 28841746

info@gc-dienstleistungen.de

Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf

- / 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
- / Schnelle Hilfe auf Knopfdruck
- / Ab 75 Jahren empfohlen

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort:



Michaela Richter

03586 368 19-50

michaela.richter@johanniter.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Abteilung Notrufdienste

Oswald-Richter-Straße 1

02730 Ebersbach-Neugersdorf



JOHANNITER

Aus Liebe zum Leben

Jetzt 4 Wochen gratis testen und bis zu 100 Euro Preisvorteil sichern!*

* Gültig vom 06.02. bis 19.03.2023. Gilt für alle Kunden, deren Pflegekasse die Basisleistungen des Hausnotrufsystems nicht übernimmt. Diese Kosten werden im 1. Monat der Versorgung durch die Johanniter getragen. Zusatzleistungen im Komfort / Premium sind im 1. Monat der Versorgung für alle Kunden gratis.

Kultur und Vermischtes

Wahl des Oberlausitzer Wortes 2023

Auch in diesem Jahr können die Mundartfreunde ein Oberlausitzer Wort wählen, das dann zum Tag der Oberlausitz am 21. August verkündet wird. Im letzten Jahr siegten die drei Wörter „Kuhploapperch“ (Substantiv), „braajgln“ (Verb) und „brittch“ (Adjektiv) aus der Kategorie Landwirtschaft/Wetter.

Für dieses Jahr haben sich die Mundartpfleger für die Rubrik Brauchtum entschieden. Es soll in diesem Jahr nur ein Wort gewählt werden, unabhängig von der Wortart, denn es gibt nur wenige Adjektive und Adverbien, die eine Beziehung zu Sitten und Bräuchen haben. Die Mundartfreunde können Bezeichnungen, Ausdrücke und Tätigkeiten aus Festtags-, Feiertags-, Jahres-, Arbeits-, Jahresbräuchen oder Bräuchen im Lebenslauf, Kinderspiele und Volksbelustigungen einreichen.

Hier einige Beispiele: „Gehoansfeuer“ (Johannesfeuer), „Eimittch“ (Mittagschläfchen), „Dunklstunde“, „Voglhuckst“ (Vogelhochzeit), „Usterschissn“ (Osterschießen), „Eierschiebm“ (Eier den Berg hinunterwerfen oder auf einer Rinne hinunterrollen lassen), „Fadernschleißn“ / „Faderschleißche“ (Federn vom Federkiel rupfen), „Heemfährche“ / „Heemschoaffche“ / „Heemfuhr“ (Begleitung eines heiratsfähigen Mädels auf dem Heimweg), „Bräutchnsträuchl“ (Blumen- oder Blätteranstecker, das der Bräutigam im Knopfloch trägt, meist Myrte); „Trauermohst“ (Leichenschmaus), „wurschtwinsln“ / „wurschtgrunzn“ (Wurst beim Schlachtfest erbetteln, Brauch in der Westlausitz), „nubbern“ (abends zu den Nachbarn gehen, um sich mit ihnen zu unterhalten.), „spoztern“ (ein zweiseitig gespitzzter Holzpflock auf einen Stein legen, mit einem Holzscheit auf die Spitze schlagen, so dass der „Spoatzer“ durch die Luft fliegt und von den anderen Kindern in der Schürze aufgefangen werden kann), „bellern“ / „pinkern“ / „pickln“ / „schnippln“ / „schnipsln“ / „gackln“ / „schnackln“ (alle Verben für Kugeln in ein Loch schnipsen oder werfen), „rumpln“ (mit der Rumpelschnur oder einem -faden junge Mädels erschrecken, scheechn) u.v.m. Die Mundartpfleger suchen dann aus den eingereichten Wörtern das oberlausitztypischste heraus.

Jeder Mundartinteressierte kann drei Vorschläge einreichen. Er sollte nicht vergessen, seine Kontaktadresse anzugeben, denn es werden drei Oberlausitzer Wörterbücher und mehrere keramische Erzeugnisse verlost.

Vorschläge sind bis zum 31. März erbeten an:
info@lusatia-verband.de

Weitere Informationen unter: www.lusatia-verband.de

Hans Klecker
Lusatia-Verband e.V.

Die Oberlausitzer Trachtengruppe sucht neue Mitstreiter

Die Oberlausitzer Trachtengruppe des Lusatia-Verbandes hat 2022 u.a. Festumzüge in Eibau, Obercunnersdorf und Zittau mitgestaltet.

Unser Verbands- und Vorstandsmitglied Hans Klecker organisiert und bereitet diese Auftritte vor und sucht für die Zukunft Trachtenfreunde, die gern mitwirken möchten.

Ein reicher Fundus an Oberlausitzer Trachten, auch für Kinder, steht bereit und kann auch ausgeliehen werden. Wer sich selbst eine Tracht schneiden lassen will, wird gern beraten.

«Lusst´s euch gutt gihn und kummt mer heele ieber´n Winter», mit diesen Worten bittet Hans Klecker alle, die gern bei den nächsten Trachtenumzügen dabei sein möchten, um eine Nachricht an:

E-Mail: info@hans-klecker.de oder info@lusatia-verband.de

Weitere Informationen unter:

www.lusatia-verband.de/Oberlausitzer-Trachten

Akteure für den Tag des offenen Umgebendehauses gesucht

Am Sonntag, dem 28. Mai 2023, wird der 19. Tag des offenen Umgebendehauses stattfinden. Damit die Vielfalt der europaweit einzigartigen Volksbauweise von ihren unterschiedlichsten Seiten entdeckt werden kann, ist wieder die Hilfe von vielen Akteuren erforderlich.

Gesucht werden Mitwirkende, die ihr im Bau befindliches oder saniertes Umgebendehaus einem breiten Publikum zeigen wollen.

Wer diesen Tag unterstützen möchte, den bitten wir, seine Anmeldung mit kurzem Textbeitrag mit dem jeweiligen Angebot für das Programmheft unter folgender Webadresse der Stiftung Umgebendehaus: www.stiftung-umgebendehaus.de oder per Post abzugeben.

Anmeldeschluss ist der 20. Februar 2023.

Auch unsere Akteure aus Polen und Tschechien sind herzlich eingeladen, sich wieder am Tag des offenen Umgebendehauses zu beteiligen.

Wie in den letzten Jahren haben Touristen, Bauherren und Interessenten an diesem Tag die Möglichkeit, die Umgebendehäuser zu besichtigen. Man kann auf Spurensuche gehen und dabei Geschichte und Geschichten direkt am und im Haus entdecken. Dieser Tag soll vor allem auch denen eine Plattform bieten, die mit Besitzern oder Nutzern ins fachliche Gespräch kommen wollen, um sich über gelungene Sanierungslösungen sowie über nachhaltiges aber auch modernes Wohnen im Umgebendehaus zu informieren.

Kontakt:

www.stiftung-umgebendehaus.de

Stiftung Umgebendehaus

Ernst-Thälmann-Straße 42

02727 Ebersbach-Neugersdorf

Telefon: 03586 3695816 Herr Rüdiger

Artenvielfalt vor Ort

Aktive Flächengestaltung zur Förderung der Biodiversität für Unternehmen, Kommunen und soziale Einrichtungen

Zu dieser kostenfreien Fachveranstaltung laden wir Sie ganz herzlich ins IBZ St. Marienthal ein.

Herr Landrat Dr. Meyer wird die Fachveranstaltung eröffnen, bevor zahlreiche kompetente Referierende wie Herr Prof. Dr. Xylander, Herr Dr. Nuss sowie Vertreter und Vertreterinnen der Heinz Sielmann Stiftung die Fachthemen in Vorträgen und nachmittäglichen Workshops ansprechend für Sie präsentieren.

Eine ausführliche Beschreibung der Workshops finden Sie auf unserer Website: www.biodiversitaet-ikgr.de/fachtagungen

Melden Sie sich bitte **bis zum 22.02.2023** über biodiversitaet-ikgr@ibz-marienthal.de an.

Die Fachveranstaltung richtet sich gezielt an Sie als engagierte Unternehmer, Engagierte in Kommunen und sozialen Institutionen. Es werden konkrete Möglichkeiten vorgestellt, wie Sie als einzelne Person, als Team, als Führungsperson, als Unternehmen, als Gemeindevertreter und -vertreterinnen oder als sozialer Träger Ihr tägliches Umfeld vor Ort im Sinne der uns umgebenden Natur gestalten können. Gemeinsam möchten wir mit Ihnen im Landkreis für den Erhalt einer gesunden und lebenswerten Umgebung wichtige Schritte vorangehen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie am **1. März** dazu begrüßen dürfen.

Georg Salditt und das Team des Aktionsbündnis Biodiversität

Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal

Öffentliche Stiftung bürgerlichen Rechts

02899 Ostritz,

St. Marienthal 10

Tel.: +49 35823 77232

Fax: +49 35823 77250

Email: Salditt@ibz-marienthal.de

Hanschur-Druck
Medienezeugnisse aus Großschönau

LASERGRAVUREN

Wandergruppe Neugersdorf



Schweden in Sachsen

An der ersten Wanderung des neuen Jahres 2023 wollten 25 Wanderinnen und Wanderer der Wandergruppe Neugersdorf teilnehmen. Beim Start am Verknüpfungspunkt wurden Glückwünsche und Gratulationen ausgetauscht sowie gegenseitig Gesundheit für das neue Wanderjahr gewünscht. Dann fuhren wir mit den PKW nach Rammenau, wo am Barockschloss der scharfe Start Richtung Schwedenstein bei Ohorn erfolgte.

Diese Route hatten wir im Januar 2018 bereits abgewandert. Damals war aber den ganzen Tag Schneesturm und so mussten wir auf die Besteigung des Hochsteins verzichten, es wäre bei dem Wetter damals kaum Hoffnung gewesen, die berühmte Aussicht vom Pulsnitzer, besser Rauschwitz, Hochstein (449 m) genießen zu können.

Die Tatsache, dass wir vor fünf Jahren auf diese Attraktion verzichten mussten, mag wohl den Wanderleiter zu einem neuen Versuch veranlasst haben. Nun, 2023, war die Aussicht zwar etwas besser, aber durch viele Wolken wiederum stark getrübt. Wir können es in fünf Jahren ja erneut versuchen?

Vielleicht war aber auch die interessante Geschichte um den „Hochsteinkönig“ der Anlass für den erneuten Anlauf. Der Berg bei Rauschwitz ist Kult. Es gibt zwar keine Gaststätte, dafür aber ein Gipfelbuch. Das wird alljährlich gut gefüllt. Dafür sorgt ein Wettbewerb mit vielen Teilnehmern. Die sehen sich selten übers Jahr, obwohl sie alle am selben Wettstreit teilnehmen. Doch zu Silvester kommen viele zur gleichen Zeit auf den Berg, um den Hochsteinkönig, die Königin, den Prinzen und die Prinzessin mit einem Pokal zu würdigen. Sie küren den «Hochsteinkönig» und sein Gefolge. Der Pokal wird demjenigen/derjenigen verliehen, der/die die meisten Besteigungen (Einträge im Gipfelbuch) aufzuweisen hat. Um den Titel zu erringen, muss man schon so manche Stunde in der schönen Umgebung des Hochsteins zubringen: Der König 2022 war 1500 Mal oben!

Nach der bewundernden Besichtigung der viel begangenen graniteneen Gipfelklippe setzten wir die Wanderung durch die nun infolge Borkenkäferschäden lichten Wälder in Richtung Gickelsberg fort. Von dort war es nicht mehr weit bis zum Ziel, dem Schwedenstein (420 m). Ein unspektakulärer Felsen, leicht zu übersehen in einem Wäldchen. Dicht daneben reckt sich ein ansehnlicher Aussichtsturm und eine gemütliche Baude lockt zur erholsamen Rast.

Der Berg heißt eigentlich Gickelsberg (vgl. entspr. Ortsteil). Er wurde zum „Schwedenstein“ anlässlich des 200. Todestages des Schwedenkönigs Gustav Adolf, der 1632 im Dreißigjährigen Krieg gefallen war. Er war wahrscheinlich nie in der Gegend des Gickelsberges, aber schwedische Truppen lagerten sehr wohl hier.

Wir setzten uns zur Rast in die Baude und konnten danach gestärkt durch Speis und Trank den Rückweg, vorbei an dem bekannten Hotel „Luchsenburg“, wieder zum Barockschloss in Rammenau antreten.



Wandergruppe am Hochstein, Bilder alle Günter Schäfer

Das war mit 17 km und kaum merklichen 350 Hm eine schöne Wanderung zum Start ins Wanderjahr 2023. Trotz gegenteiliger Prognosen blieben wir auch von Regen verschont.

Die nächste Wanderung der Wandergruppe Neugersdorf ist am **12. Februar**, Treffen ist am Verknüpfungspunkt um 8:30 Uhr oder am scharfen Start um 9:00 Uhr am Bahnhof Köblitz. Mittagseinkehr ist vorgesehen.

Behördliches

Regiebetrieb Abfallwirtschaft

Korrektur im Abfallkalender 2023

Restabfall

Ebersbach-Neugersdorf OT Ebersbach – nur die Straßen: Am Spreeborn, Philipsdorfer Straße, OT Neugersdorf und Ebersbach GWA,

Rest-abfall	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
	11 25	08 22	08 22	04 19	04 17	01 14 28	12 26	09 23	06 20	05 18	02 15 29	13 28

Blaue Tonne

Ebersbach-Neugersdorf OT Ebersbach – nur die Straßen: Am Spreeborn, Philipsdorfer Straße, OT Neugersdorf

PPK	04	01	01		03	07	05	02	27	26	29	0
			29					30				

Gelbe Tonne

Ebersbach-Neugersdorf OT Ebersbach Tour 3 – Gelbe Tonne

DSD	05	02	02		02	01	27	24	21	20	20	19
			30			29						

Kottmar OT Walddorf – Gelbe Tonne

DSD	06	03	03		03	02	28	25	22	23	21	20
			31			30						

Kontakt:

Landratsamt Görlitz, Regiebetrieb Abfallwirtschaft,
Muskauer Straße 51, 02906 Niesky
Tel.: 03588 261-716
Fax: 03588 261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de
www.kreis-goerlitz.de

Frauen		Anzahl	Männer		Anzahl
Silke		466	Falk		1500
Anja O.		400	Joachim		601
Haike Schäfer		368	Gerdt G. aus Groß. (GGG)		227
Peter		302	Bernd Gnauk		234
Heidi Gnauk		236	Harald		190
Nicole Schäfer		226	Manchone		187
Alrun		189	Manfred Wendt		181
Marion Wendt		161	S.B.		151
Diana		141	Matthias		126
Anke aus Elstra		141	Ro Go 80 Ohren		108
Angela Rosell		111	Tilo		108
Karin T.		84	Stenker MTB		103
Heidy Birrer		84	Thomas Weidner		101
V. H.		82	F.M.		89
Wolfgang Loner		80	Ralf		88
Sigrid Reichert		72	Peter Lunge		85
Marion Kumath		66	Kurt Reichert		77
Marleen Kasper		64	R. Geisler		66
Kristin		64	Swen (Anja O.)		62
Buschhaile		60	Romy S. Kinsch		62
Gisela Sch.		56	Gert		62
Wendy Haase		56	MU		53
Stephanie T.		54	Tilo F aus Heinsberg-W.		53
Wendy S.		49	Oiver Kirschner		51
Britt (Zamira)		47	Kofinke		50
Ulrike		44	M		49
Peggy		44	Schmitt		48
A.		37	Peter Anders		48
Annelie Böhm		36	Solo 88		42
Jana (Sofen)		36	Matthias Kasper		42
Anja Krotzschmar		33	Peter (Elstra)		42
B. Jurek		33	Stefan (Jana)		36
Rica		32	Lüsch Plattner		32
Jeanette G.		28	J.J. Rummig (Thomas Jurack)		31
Andrea Plattner		27	Thomas Mersch		27
Susanne Knechtberger		24	Zb. (Zanderhies)		26
Ulja Hübelfeld		23	Max aus R.		24
Kerstin Anders		23	Jens Falkenberg		24
Anja S.		21	Dietrich		24

Nachgelesenes

Rückblick auf den 14. Historischen Ruprechtmarkt

Nun ist der 14. Ruprechtmarkt Geschichte. Trotz Kälte und Schnee nahmen alle Beteiligten die Herausforderung an, am 4. Adventwochenende 2022 einen Markt zu gestalten, der allen Besuchern aus nah und fern in Erinnerung bleiben wird.

Nach zwei Jahren corona-bedingter Pause erfreuten uns wieder die Musiker, Gaukler, Feuerkünstler, Geschichtenerzähler, der Posaunenchor und der Leierkastenmann. Die vielen Stände mit Waren-, Getränke- und Speiseangeboten rundeten das Bild eines gelungenen Marktwochenendes ab.

Doch Bilder sagen mehr als tausend Worte:



Kissenschlacht mit Frau Holle

Feuershow

Weitere Bilder sind unter nachfolgendem Link www.ruprechtmarkt.de/ zu finden.

Bleibt noch eins: Danke zu sagen an alle „helfenden Hände“ vor allem: Alrun und Michael Simm, Ronny Goldberg und Nadine Vollert.

den Firmen:

Wolfgang Liebscher
Marko Werner
Henry Nitsche
Industrierecycling Jannasch,
SOWAG mbH
OSTEG mbH
Stadtwerke Oberland GmbH
der Bäckerei Becke
der Bürgermeisterin und den Mitarbeitern des Bauhofes der Stadt sowie an alle Sponsoren, Vereine, Händler, Künstler und die zahlreichen Gäste.

Einen besonderen Dank haben sich Frau Daniela Schröder und ihr Mann Thomas Schröder verdient, die mit ihrem außergewöhnlichen Engagement, ihrer Einsatzbereitschaft und Präsenz auf der Marktfläche an allen Tagen ein Garant für eine gelungene Veranstaltung waren.

Wir sehen uns wieder zum 15. Ruprechtmarkt am 4. Advent (22./23.12.2023) auf dem Gelände des Spree-Ecks.

Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf
SG Liegenschaften

AUTO Dienst KUMPF E GMBH

Instandsetzung von Freie Kfz-Werkstatt
PKW / LKW / Transporter / Baumaschinen

- Autorisierte Werkstatt für:
 - HU / AU
 - Sicherheitsprüfung LKW, Anhänger
 - Fahrtschreiberprüfung nach §57b StVZO
- Computerachsvermessung - Reifenservice
- Motordiagnostik, Unfallinstandsetzung



Seitenstraße 4 · 02730 Ebersbach-Neugersdorf · Tel.: 03586 7612-0 · Fax: 7612-34

Geflügelzüchterverein Neugersdorf und Umgebung e.V.

150 Jahre Rassegeflügelzucht Neugersdorf – Eine Ära geht zu Ende

Der „Geflügelzüchterverein e.V. Neugersdorf und Umgebung“ wurde im Jahre 1873 als Vereinigter Geflügelzüchter-Verein Neugersdorf gegründet und darf somit in diesem Jahr das 150. Vereinsjubiläum feiern. Er ist somit einer der ältesten Vereine in Sachsen, ja sogar Deutschlandweit!

Schlägt man die Aufzeichnungen und Niederschriften auf, gibt es natürlich viel zu erzählen. Dies alles hier wieder zu geben, würde an dieser Stelle zu weit führen. Sehr bekannt wurde unser Verein in Sachsen durch die „Stämme-Schau“ im damaligen „Eiskeller“ Neugersdorf. Mit einer Mitgliederzahl von ca. 30 Züchtern war der Verein recht stabil. Waren doch viele Großgrundbesitzer und wohlhabende Menschen Mitglied. Heute würden wir das Sponsoren nennen.

Auch der 1. und 2. Weltkrieg wurde überstanden. Es folgten große Ausstellungen in der damaligen „Humorturnhalle – Stadt Zittau“. Für viele noch bekannt, die zu DDR-Zeiten durchgeführten Ausstellungen in der Tischtennishalle „An der Grenze“. Hier fand auch die Kreisschau mit 800 Tieren und mehr statt. Auch die Oberlausitzer Zwerghuhn-Schau war hier Austragungsort. 1650 Besucher wie im Jahre 1979 waren keine Seltenheit.

Im Jahr 1991 kam dann die Wende für den Verein. Uns wurde das Ausstellungslokal verwehrt. Unsere letzte Zuflucht fanden wir in der Vereinsbaracke neben der Pestalozzi-Schule in Neugersdorf. 2005 fand hier die letzte Lokalschau statt. Seitdem werden unsere Vereinsschauen auch nicht mehr im Stadtgebiet vermisst. Es folgten noch einige Präsentationen zu verschiedenen Veranstaltungen anderer Vereine.

Leider wird unsere Liebhaberei in jüngster Zeit wieder zur Zielscheibe von Tierschutz- und Tierrechtsorganisationen. Verständlich, dass da so mancher Züchter das Hobby aufgibt. Die Zeiten haben sich eben geändert. Der Altersdurchschnitt beträgt in unserem Verein 76,5 Jahre. Zur Mitgliederversammlung am 23.07.2022 haben sich die noch verbleibenden Mitglieder entschlossen, die „Reißleine“ zu ziehen und den Verein nach so einer langen Tradition aufzulösen!

Eine Ära geht damit zu Ende.

Die Mitglieder des Vereins möchten sich bei allen Besuchern und Sponsoren zu den Ausstellungen recht herzlich bedanken. Wir würden uns freuen, wenn die Nachbarvereine von Neugersdorf noch rege besucht werden.

Steffen Groß
Vorsitzender des Vereins

**PARFUMERIE
& DROGERIE**



HOBERG

DROGERIE HOBERG

Fachgeschäft mit Tradition

WWW.DROGERIE-HOBERG.DE



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09:00 – 12:30 Uhr
und 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. 09:00 – 12:00 Uhr



Wellness
Produkte



Parfüm
für SIE
und IHN



Pflege
für Gesicht
und Körper



Tee
beste
Qualität
in großer
Auswahl



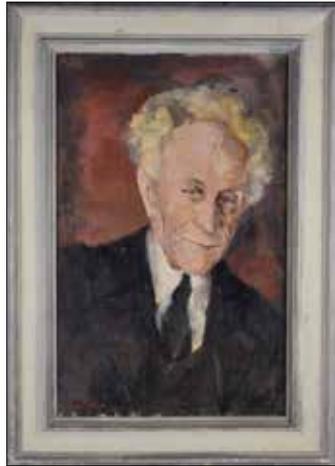
Präsente
individuelle
Fertigung

NEUGERSDORF – Fünfhäuserweg 1
Telefon 03586 702746

Heimatmuseum

Dichten und Schreiben war seine Leidenschaft

Das Dichten, Schreiben, Komponieren und Spielen war für ihn geliebte Kunst, die er leidenschaftlich ausübte. Zu dieser Einschätzung kommt man immer wieder, egal wann oder wo man sich mit seinem uns noch erhalten gebliebenen Schriften-Nachlass befasst. Ich spreche hier von einem weiteren, inzwischen wohl vollkommen vergessenen, Oberlausitzer Zeitgenossen und Ebersbacher Persönlichkeit, dessen aktivste Zeit in die erste Hälfte des 20. Jahrhundert gehört. Bis in die frühen 1960er Jahre konnte ich in unserer doch sehr umfangreichen Bibliothek und Schriftensammlung nichts finden, das an seine Arbeiten erinnert. Und doch muss er recht beliebt gewesen sein, denn von ihm ist uns neben einem Gemälde, auch eine lebensnah gefertigte Gesichtsmaske aus Ton erhalten, was wir von keinem anderen unserer bekannten Persönlichkeiten kennen. Gefertigt hatte diese seinerzeit der Ebersbacher Kunsttöpfer Wilhelm Dohmel (1901-1979), geschätzt nach seinem Aussehen, wohl in seinen mittleren, den 1930er Jahren. In Ebersbach wurde erst spät, um 1894 eine Töpferei an der Amtsgerichtsstraße begründet und existierte bis um 1960. Eine Anzahl schöner Belegstücke aus der Zeit seines künstlerischen Schaffens, auch vom zweiten dort tätigen Kunsttöpfer Paul Grohmann, sind in unserer keramischen Sammlung noch erhalten geblieben.



Ölgemälde von Ferdinand Hesse gemalt von Armin Schulze, Ebersbach 1951, Original im Museumsarchiv

Ferdinand Hesse, geboren am 6. August 1882 in Braunschweig, wo er sicherlich auch seine Kindheit verbrachte, war ein leidenschaftlicher Journalist und Schriftsteller. Bereits während seiner Ausbildungszeit, einem Literatur- und vermutlich auch Lehrstudium in Frankreich, wo er auch eine Zeit lang als Deutschlehrer tätig war, bereiste Hesse auch andere Länder Europas. Er kannte sich daher in seinem Milieu gut aus und die gewonnenen Erkenntnisse waren ihm für künftige Vorhaben dabei sehr von Nutzen. Im Jahre 1905 bekam er eine Anstellung bei dem Tagesblatt den „Zittauer Nachrichten“. Hier war er vor allem als Feuilleton-Redakteur und Pressesprecher des städtischen Stadtparlamentes tätig und gründete hier selbst später auch eine Wochenzeitschrift die „Zittauer Rundschau“. Zwischenzeitlich war er als freier Schriftsteller zeitweise auch anderswo tätig, so u. a. als Auslands-Korrespondent für Berliner Zeitungen auf dem Balkan. War es vielleicht die schöne Oberlausitz, ihre Ortschaften, oder die reizvolle Landschaft des Zittauer Gebirges gewesen, die ihn in unsere Region verschlug, sehr wahrscheinlich war es die Landschaft, die ihn inspirierte, denn hier ging für ihn ein weiterer Traum in Erfüllung, das Theaterleben. Während seiner Pressearbeit in Zittau, die er bis 1917 ausübte, betätigte er sich bereits leidenschaftlich als Theaterkritiker, schrieb u. a. Manuskripte für Bühnenstücke und Laienspiele. Auch viele andere Werke, wie Kurzgeschichten, Gedichte, Aphorismen, volkscundliche Abhandlungen, Komödien und Fabeln entstammen seiner schriftstellerischen Feder. Auch Lieder entwarf er, von denen nicht wenige durch den bekannten Ebersbacher Lehrer, Sänger und Komponisten Richard Wunsche (1898 – 1957) vertont wurden.

Sein wohl größtes Vorhaben oder Traum, der hier mit seiner Arbeit heranreife, war die Gründung eines eigenen Freilandtheaters. Seinerzeit war der Gedanke eines Theaters unter freiem Himmel noch sehr umstritten und so wundert es nicht, dass neben seinem Freundeskreis auch eine starke Front an Gegnern und Pessimisten gegenüber stand! Demzufolge war es nicht leicht, zusammen mit einigen Mitstreitern die dafür notwendigen finanziellen und behördlichen Hürden zu meistern. Schließlich kam es doch zur Gründung des Oybiner Wald-

theaters am 4. Juni 1911, das mit der Aufführung Goethes „Iphigenie auf Tauris“ einen herausragenden Erfolg verzeichnen konnte. Bereits nach kurzer Zeit erwarb sich, durch diese seinerzeit zweite Naturbühne Deutschlands mit seinen Aufführungen, weltweiten Zuspruch. Das Waldtheater war nun zu einem Begriff geworden. Ein Jahr später begründete Hesse das Freilichttheater in der Görlitzer Stadthalle und im Jahre 1915 noch das Naturtheater in Hammer am See, einem Ort bei Ceská Lipa. Nach der Inflationszeit um 1923 beendete er seine Arbeit in Zittau und wirkte bis Anfang der 1930er Jahre als Redakteur u. a. für die „Hirschberger Zeitung“ im Riesengebirge und übernahm auf Grund familiärer Verbindungen die „Ebersbacher Zeitung“ später vereinigt mit der „Oberlausitzer Tageszeitung.“ Nach Ende des zweiten Weltkrieges gehörte er mit zu den ersten Mitgliedern der Ebersbacher Ortsgruppe des Deutschen Kulturbundes und arbeitete in der Redaktion des Ebersbacher Kulturspiegels mit, der leider nur zehn Jahre, von 1951 bis 1959 Bestand hatte.

Als Dichter und Dramatiker schrieb Hesse auch Bühnenstücke, die seinerzeit sensible Themen aufgriffen, und demzufolge auch Neuland betreten. Das Ringen zwischen Akzeptanz, Kritik und Ablehnung lässt sich hier am Beispiel der gesammelten Korrespondenz aus dem Jahre 1960, mit einer Vielzahl von Verlagsgesellschaften, deutschlandweit gut nachvollziehen. Hierzu möchte ich noch ein passendes Zitat seines Schriftwechsels anführen, so schreibt Hesse wörtlich:

„Nunmehr ruht das mit Feuereifer geschriebene Stück, das so viel Gutes bewirken sollte, bereits zwei Jahre vergraben in den Tiefen des Schreibtischkastens. Die viele Arbeit mit den umfangreichen Vorstudien war umsonst. Alle Mühen und Unkosten waren zwecklos. Die Hoffnungen und Erwartungen waren vergeblich. Das ist das bittere Los des dramatischen Schriftstellers.“

Ebersbach i. Sa. 2. Februar 1953“

Ferdinand Hesse starb am 2. November 1964 in Ebersbach. Im vergangenen August jährte sich sein Geburtstag zum 140. Male.

Thomas May / Museumsarchiv



Ein Repro aus dem Weltspiegel des Berliner Tagesblattes vom 22. Juni 1913 zeigt die Aufführung des Bühnenstückes „Wallensteins Lager“ vor rund 5000 Zuschauern



BERGER

Recycling Gruppe

Obercunnersdorf

Selbstanlieferung oder Nutzung unseres Containerdienstes weiterhin bieten wir an:

- **Schrott-Buntmetall-Aufkauf**
- **Entsorgung Bauschutt jeglicher Art**
- **Dachpappe, Dämmung, Asbest**
- **Altholz, Grünabschnitt**
- **Sperrmüll**
- **Aufkauf Altpapier**
- **Kostenlose Annahme von Pappe**

Tel.: 035875/ 61 30

www.frankberger.com



Öffnungszeiten: Mo/ Di/ Fr 7:00 - 16:00 Uhr
Mi/ Do 7:00 - 17:00 Uhr
Sa 9:00 - 11:00 Uhr

Termine in der Nachbarschaft

Löbau

Sonnabend, 25.02.2023

Sonderzug im Stil der 80er Jahre
Tuchmacher, Eispiraten und die „Steile Wand“

Gezogen von unserer historischen Diesellok der Baureihe V100 fahren wir von Löbau über Bautzen, Bischofswerda und Dresden ins Sächsische Industriedreieck nach Meerane und Crimmitschau und besuchen dort das Technikmuseum «Tuchfabrik Gebr. Pfau»

Abfahrt am Morgen ab Bahnhof Löbau.
Fahrkarten unter
<https://smex-ctp.trendmicro.com> oder www.osef.de

Sonnabend, 04.03.2023

9:00 – **Löbauer Baby- & Kindersachenbörse**
13:00 Uhr Messe- und Veranstaltungshalle Löbau



Sonnabend, 11.03.2023

09:30 – **Baby-, Kinder- und Teeniesachenbörse**
13:00 Uhr im Begegnungszentrum „Lausitzer Granit“
Äußere Zittauer Straße 47 b, Löbau

Kottmar

Faktorenhof Eibau



Hauptstraße 214 a,
02739 Kottmar, OT Eibau
Tel. 03586 702051

Sonnabend, 11.02.2023

19:00 Uhr **Multimedia Show „Finnland“**
«Finnland» mit Lappland, Helsinki und Karelien, Europas einsame Spitze!
Kartenvorbestellung
Touristinformation Spreequellland
– im Faktorenhof Eibau –
Hauptstr. 214 a, 02739 Kottmar OT Eibau
Tel. 03586 702051, Mail: info@faktorenhof-eibau.de

Seifhennersdorf

Veranstaltungen im Querxenland



Mittwoch, 01.03.2023

16:00 Uhr **Elternkurs im Querxenland**
Erste Hilfe bei Säuglingen und Kindern
Kindertagesstätte im Querxenland Seifhennersdorf
Gern können Sie Ihre Fragen zum Thema schon bei der Anmeldung mitteilen (Tel. 03586 451119 – Ansprechpartnerin Frau Heidisch)

Hanschur-Druck
Medienerzeugnisse aus Großschönau
Hauptstraße 71 · 02779 Großschönau
☎ 035841 37060

Offset- und Digitaldruck

- Flyer · Broschüren · Visitenkarten
- Faltblätter · Karten · Etiketten
- Briefbogen und -hüllen u.v.m.

Stempel

- Selbstfärber · Holzstempel · Bürostempel
- Stempelzubehör · Prägezangen
- Datumstempel

Gravuren

- Individuelle Gravuren
- Werbematerial · Stempel · Schilder
- Schieferplatten

www.hanschur-druck.de · www.stempel-selbst-gestalten.de
www.gravuren-selbst-gestalten.de

Wohnpark
Spreequelle

Mittwoch
01.03.
14-16 Uhr

HUMORIST
Heiko Hang
& ENTERTAINER

Veranstaltungsort:
Wohnpark „Spreequelle“
Oswald-Richter-Str. 1
02730 Ebersbach-Neugersdorf

Anmeldung erbeten!
Reservierung unter:
(03586) 3681960

Eintritt: 12,90 €

Mit freundlicher Unterstützung:

JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Redaktion

So funktioniert Ihre DATENÜBERTRAGUNG problemlos:

TEXT

Umfang max. eine A4 Seite, Schriftgröße 12 Punkte und **max. zwei Fotos**. Bei Überschreitung des Limits geht der Text zur Einkürzung zurück an Absender. Weder die Druckerei noch die Redaktion wollen inhaltliche Kürzungen selbst vornehmen.

Vollständigkeitshalber hat ein Text bitte immer eine **Überschrift** und eine **Unterschrift (Autor)**.

BILDER

Bilder bitte mit **Bildunterschrift und Quelle (Bildeigentümer)**. Mit der Einreichung von Fotos bestätigt der Einreicher, dass er über die Urheberrechte und die Nutzungsrechte für eine Verwendung im Amtsblatt der Stadt Ebersbach-Neugersdorf verfügt.

DATEIFORMAT

Bitte senden Sie Ihre Artikel als Microsoft Worddokument (*.docx) oder Textdatei (*.txt). Bilder müssen im JPG-Format vorliegen.

DATEIGRÖSSE

Die Dateigröße bei E-Mail-Übertragung ist auf 10 MB begrenzt.

ÜBERMITTLUNG AN

nichtamtlicher Teil:

spreequellbote@ebersbach-neugersdorf.de,
 Bearbeiter: Stadtverwaltung, Tel. 03586 365181

(Beiträge für die Rubriken: Kitas/Schulen, Vereine, Wirtschaft, Kulturelles, Nachgelesenes, Leserzuschriften, Kleinanzeigen)

Anzeigen/Termine:

spreequellbote@hanschur-druck.de, Tel. 035841 37060

Bearbeiter: Hanschur Druck

Geschäftsanzeigen, Kleinanzeigen, Veranstaltungen Treff N°47, Veranstaltungen Filmtheater, Veranstaltungen Volkssolidarität, Veranstaltungen OKV, Veranstaltungen Kirchengemeinden, Veranstaltungen Religionsgemeinschaften, Termine für Veranstaltungskalender der Stadt Ebersbach-Neugersdorf



Redaktions- und Anzeigenschluss

Ausgabe 03/2023: **21.02.2023**

(Einreichung – Redaktionsschluss um 7:30 Uhr möglich.)

Erscheinungsdatum der nächsten Ausgabe: 04.03.2023

Manuskripteinsendungen:

redaktionellen Teil:

spreequellbote@ebersbach-neugersdorf.de (nur als MS Word / JPEG)

Anzeigen:

Hanschur Druck
 Hanschur & Suske oHG
 Hauptstraße 71 · 02779 Großschönau, Tel. 035841 37060 · Fax 035841 37062
 E-Mail: spreequellbote@hanschur-druck.de

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf

verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeisterin

verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf
 Tel. 03586 365181

verantwortlich für Anzeigenannahme, Produktion, Vertrieb und Abonnentenservice:

Hanschur Druck
 Hanschur & Suske oHG
 Hauptstraße 71 · 02779 Großschönau
 Tel. 035841 37060 · Fax 035841 37062
 E-Mail: spreequellbote@hanschur-druck.de

Redaktionskommission

Cornelia Baldig, Juliane Graß, Dieter Kühnel, Ronald Lindecke, Daniela Vollert, Maria Hauswald

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen.

Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich. Diese Zeitung ist überparteilich.

Von Hanschur Druck gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt.

Auflagenhöhe

1.800 Exemplare

Bestattungsinstitut



Reichelt

Inhaber: Marcel Gruner

Wir beraten Sie einfühlsam in Ihrer Trauer oder bei der Bestattungsvorsorge.

Hauptstr. 62 · 02730 Ebersbach-Neugersdorf

Telefon (03586) 36 27 88 · Tag und Nacht

WIR HELFEN IN SCHWEREN STUNDEN.

Bestellschein für Dauer-Abonnement

Ausfüllen und versenden:

per Post an: Hanschur Druck

Hanschur & Suske oHG
 Hauptstraße 71, 02779 Großschönau

per Fax an: 035841 37062

per E-Mail (als PDF) an: spreequellbote@hanschur-druck.de

Ja, ich möchte den **Spreequellboten – Amtsblatt der Stadt Ebersbach-Neugersdorf**, vertrieben durch **Hanschur Druck, Hanschur & Suske oHG** zum gültigen Jahres-Abonnement-Preis für **32,70 €** (monatlicher Versand) oder **17,06 €** (2-monatlicher Versand, inkl. gesetzlich gültiger Mehrwertsteuer und Versandkosten) beziehen.

Die Lieferung soll erfolgen* (bitte ankreuzen):

ab Ausgabe monatlich 2-monatlich

* Mit der Zusendung des ersten Amtsblattes erhalten Sie die Rechnung für das Jahresabonnement.

Das Jahresabonnement läuft automatisch weiter, wenn Sie es nicht zwei Monate vor Ablauf kündigen.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die wir Ihnen zur Kenntnisnahme bei Abonnement zusenden.

Name Straße, Nr.

PLZ, Ort Telefon Datum, Unterschrift



Redaktion

	Ein Märchen					Kopfschmuck	Schiffsanlegeplatz			Landenge		Künstlergruppe	Kaukasushirsch		Tasteninstrument
Gauner	Leibbürge					übel, schlecht							Pyrenäenstaat	niederl. Stadt	
		Abk. Megahertz												alt. Apothekergewicht	
Großvater					Obstbrei				Getreideart	Kamin					
		Insektenfresser		Zierpflanze					Gew.einheit					Zahl	
Fussel	Schneehütte								afrik. Hafencity				Wasservogel		
						Geometr. Körper							Nutzpflanze		
	Buch der Bibel			Frühling	Halbinsel/Wüste in Asien				Gewürz	frz. Sieben					offene Halle
altrom. Münze		Männername	EDV: lok. Netzwerk (Abk.)			nicht hier				Unordnung					nicht weich
Apfelsorte		ehem. Freundin								Land in Asien	bay. Bierkrug				
							deutlich	Hafen d. Antiken Roms						Tonart	
	Körperteil							Vorgabe	Behälter mit Deckel			light emitting diode			
getrocknetes Gras		griech. Insel				römische Zahl 3000						Kfz-Z. Guatemala		Religion	US-Bundesstaat
		Haustier der Lappen				dritter Monat im Jahr			Abk. Ablage	Halletau (Schiff)				Glücksspiel	
Abk. Landkreis					Düsenflugzeuge			Buchabschnitt	Kartenspiel			Artikel		frz. Straße	
	kraftvoll									Ausstellungsstück	Alte Währung				
		Weltraum				bibl. Riese			arab. Fürstentitel						
Abk. Kilowatt	Gruppe verteid. Spieler	Turnübung											Jahrgeld für Fürsten		
ital. Männername				Abk. Karat	beißen der Spott	emsiges Streben			Abk. Sonntag		chem. Zeichen Radium		Person vor Gericht		
Gebetschlusswort		Verpfelegung													
		Jahreszeit					anti. wider				Himmelskörper				
	Gabe, Schenkung						griech. Vorsilbe		Art, Rasse						tödl. Infektionskrankheit
	Kykladeninsel			Oper von Lortzing				Anteilschein							
						unstrittig				Babywickeltuch					
Heuboden	nicht ausreichend vorh. sein							chem. Zeichen Cadmium	Laufvogel						
				Glücksbringer, Pflanze	Araberfürst			engl. Adliger	wolkenlos				regsam und wendig		
							Frucht								Saugströmung
							Europ. Inselstaat (Polarkr.)				Brutstätte				
männl. Anrede	Zensur					engl. Herrenanrede				chem. Zeichen Calcium		Backtriebmittel	Futterbehälter		



Der neue Nissan Qashqai mit e-POWER
Ein einzigartig elektrifiziertes Fahrgefühl, jetzt kabellos

Unser Winterangebot:

QASHQAI N-CONNECTA
1.5 VC-T e-POWER 4x2, 140 kW (190 PS), Benzin
Ab mtl. € 266,-¹

- 18"-Leichtmetallfelgen
- e-Pedal für das "One-Pedal-Driving"
- NissanConnectNavigation
- Nissan Assistenzsysteme
- LED-Scheinwerfer
- Tempomat mit Abstandsregelung
- inkl. Winterpaket und Winterkomplettreder

NISSAN QASHQAI N-CONNECTA 1.5 VC-T e-POWER 4x2, 140 kW (190 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/ 100 km): niedrig: 5,1, mittel: 4,4, hoch: 4,7, Höchstwert: 6,5, kombiniert: 5,3; CO₂-Emissionen kombiniert (g/ km): 120 (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP). NISSAN QASHQAI : Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 7-5,3; CO₂-Emissionen kombiniert (g/ km): 159-120 (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).

¹ Fahrzeugpreis € 37.900,-, Anzahlung € 6.500,-, Nettodarlehensbetrag € 31.400,-, Laufzeit 48 Monate (47 Monate à € 266,- und eine Schlussrate von € 23.187,-), 40.000 km Gesamtkilometerleistung, Gesamtbetrag € 35.689,-, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung € 42.189,-, eff. Jahreszins 3,99 %, Sollzinssatz (geb.) 3,92 %. Ein Finanzierungsangebot der Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.03.2023. Abb. zeigt Sonderausstattung.



Auto Liebmann GmbH & Co. KG
Hauptstraße 53
02727 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 03586 740980
www.autoliebmann.de

www.stempel-selbst-gestalten.de



Besuchen Sie unseren Stempelshop und kreieren Sie Ihren ganz persönlichen Stempel!

Selbstfärber · Holzstempel
Bürostempel · Zubehör



ergobag

Der Ergonomie-Experte

Ein passender Ranzen für einen gesunden Rücken

Satch



Montag - Freitag: 10-18 Uhr, Samstag: 10-13 Uhr



Spreequelle
GmbH & Co.KG
Mode und mehr...

Kaufhaus an der Spreequelle GmbH & Co.KG
02727 Neugersdorf, Spreequellstraße 6, Tel. 03586/7830-0, www.kaufhaus-spreequelle.de



Stark im Verbund.

EWU

EBERSBACHER
WOHNUNGSUNTERNEHMEN GmbH

www.ewugmbh.de



SGS

SERVICEGESELLSCHAFT
SPREEQUELLEN mbH

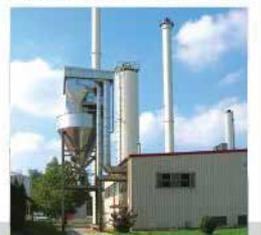
www.sgsmbh.de



SWO

STADTWERKE
OBERLAND GmbH

www.swogmbh.de



Nordstr. 12-14 • 02727 Ebersbach-Neugersdorf • Tel. 03586 3900-39

TAXI & FUHRBETRIEB

Pola Juranek

03586 369317 • 0173 2636818

- Eil- und Kurierfahrten
- Krankenfahrten aller Kassen (sitzend)
- Kleintransporte



Hermann-Wünsche-Straße 10
02730 Ebersbach-Neugersdorf
E-Mail: polajuranek@hotmail.de

© orephoto/fotolia.com

Mineralöl NEUMANN*... bringt Wärme ins Haus.**Ihr Partner für Heizöl*☎ **03586 702743**☎ **0800 0301674***

* gebührenfrei im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF



medizinisches PEGASUS
**PflegeTeam
& Physio Team**



TELEFON 03586
▶ **40 55 55**

Pflegedienstleitung
Steffi Hönicke

- ▶ freundlich
- ▶ zuverlässig
- ▶ kompetent

PEGASUS PflegeTeam
Rumburger Strasse 17
02782 Seiffenhensdorf
www.team-pegasus.de

Wir vom PEGASUS Pflege und Physio Team bedanken uns für Ihr Vertrauen und die Zusammenarbeit in den letzten zwei ereignisreichen Jahren!

Für das neue Jahr 2023 wünschen wir Ihnen und Ihren Familien vor allem Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Mit unserem engagierten Team stehen wir Ihnen auch gern weiterhin zur Verfügung.

Weil Pflege Vertrauenssache ist!